Doppelfehler

Vereinszeitschrift des TC Rot-Weiss Worms e.V. - Ausgabe 54 - Saison 2017

DER VEREIN FÜR JUGEND, AKTIVE, BREITEN- UND SPITZENSPORT

Wir machen den Weg frei.

Mit unserem neuen digitalen Finanzmanager behalten Sie den Überblick

Managen Sie Ihre Einnahmen und Ausgaben wann und wo immer Sie wollen. Die innovativen Funktionen unseres neuen Finanzmanagers sind im Online-Banking integriert und kanalübergreifend in der VR-Banking-App verfügbar. Holen Sie sich dieses kostenlose Highlight einfach dazu.

Grafisch aufbereitet sehen Sie alle Umsätze Ihrer Girokonten, Kreditkarten und Tagesgelder. Viele weitere Funktionen verschaffen Ihnen mehr Klarheit und Transparenz über Ihre finanzielle Situation.

Gehen Sie online und lassen Sie sich für Ihr neues digitales Haushaltsbuch freischalten.

Volksbank Alzey-Worms eG
mit Niederlassung VR-Bank Mainz

www.vb-alzey-worms.de

Vorwort

Medenrunde 2017

Vierundfünfzig Doppelfehler. Diese Bilanz bezieht sich natürlich nicht auf meine persönliche Strichliste fehlerhafter Aufschläge während der vergangenen Saison. Nein, unser Vereinsheft geht sage und schreibe in die 54. Runde und ich freue mich, Euch hiermit alle herzlich in der Medenrunden-Saison 2017 begrüßen zu dürfen.

Wir waren alles andere als untätig über die Winterrunde und haben im Hinter- aber auch vor allem im Vordergrund einiges auf die Beine gestellt. Als mich meine Freundin Anfang März auf den Vereinsleben.de-Wettbewerb um den Titel des „Vereins des Monats März“ in Rheinland-Pfalz aufmerksam machte, haben Lukas Gaedt und ich nicht lange gezögert. Mit unserer Bewerbung, in dem wir unser geplantes Jugendkonzept vorstellten, konnten wir die erste Hürde erfolgreich meistern und waren unter den letzten 10 Vereinen, die sich um das stattliche Preisgeld bemühen durften. Von da an hieß es zwei Wochen lang Gas geben! Zwei Hochschulstände, eine lange Facebook-Werbekampagne, unendlich viele persönliche Gespräche und Telefonate, noch mehr E-Mails an alle Mitglieder und Freunde sowie 5000 verteilte Flyer später haben wir es dann tatsächlich geschafft: Der TC Rot Weiß ist Verein des Monats März! Schon vor dem ersten Aufschlag der Saison haben wir so einen tollen Erfolg für unseren Verein feiern dürfen. Unsere Jugendarbeit darf sich über 10.000 € freuen und der gesamte Verein wird durch einen 5.000 € Gutschein für Sportgeräte ebenso sichtlich profitieren. Es war wahnsinnig toll mit anzusehen wie der ganze Verein in diesen zwei Wochen unglaublich zusammengerückt ist und jeder einzelne kräftig die Werbetrommel gerührt hat. Unserem ganzen Verein gilt ein großes Kompliment und ein Riesendank! Die Planungen für eine langfristige Investition in unsere Jugend laufen bereits, werden aber noch eine Weile in Anspruch nehmen, da wir keine Schnellschüsse ziehen und das Geld optimal einsetzen möchten.

Auf der Anlage waren wir ebenfalls sehr aktiv. Neben vielen kleineren Verschönerungsmaßnahmen auf den Plätzen, haben wir uns auch den Hecken und der allgemeinen Herrichtung des Vereinsgeländes angenommen. Unsere Anlage kann sich in diesem Jahr wirklich sehr sehen lassen! Durch die Mithilfe großzügiger Mitglieder werden wir außerdem in sehr naher Zukunft unseren Spielplatz mit einem Spielhaus verschönern können.

Mit der neuen Saison freuen wir uns, einen neuen Pächter gefunden zu haben. Herr Schikho und sein Team haben sich mächtig ins Zeug gelegt, um unserer Gaststätte neues Leben einzuhauchen. Dennoch liegt es auch hier zu einem großen Teil an uns, dass wir die vielen Jahre der Unbeständigkeit hinter uns lassen und endlich Kontinuität in die Gaststätten-Lösung bringen. Der Vorstand hat sich wirklich viel Mühe gegeben, einen geeigneten Pächter zu finden, der eine Vision mitbringt, um uns auch über das Saisonende hinaus erhalten zu bleiben.

Sportlich sind wir auch in dieser Saison mit 32 Mannschaften der größte Verein in Worms. Mit den Herren 55, die um den Durchmarsch in die Regionalliga spielen, sei nur eine Mannschaft mit starken Ambitionen exemplarisch genannt. In den nachfolgenden Seiten hat sich unsere Redaktion viel Mühe gegeben, die vergangene Saison noch einmal intensiv zu beleuchten, aber auch einen Ausblick auf 2017 zu geben.

Nun wünsche ich Euch allen viel Spaß beim Lesen, eine spannende und gesunde Saison 2017 sowie viele schöne Stunden auf unserer Anlage. Last but not least gebührt ein großer Dank unseren vielen ehrenamtlich tätigen Mitgliedern, durch deren gewaltiges Engagement sich unser Verein einer immer größer werdenden Beliebtheit erfreuen kann. Ebenso danken wir unseren vielen Sponsoren, die uns auch im vergangenen Jahr kräftig unterstützt haben.

Es grüßt Euch sehr herzlich
Julian Djabarian

TIMBRA GROUP

Grußworte

Timo Horst und Jan Metzler

Liebe Freundinnen und Freunde des TC Rot-Weis Worms,

nach der kalten Jahreszeit läuft der Spielbetrieb wieder an. Etwa 400 Mitglieder zählt der älteste und damit traditionsreichste Wormser Tennisclub, der in der Buschgasse neun Sandplätze, einen Hartplatz sowie eine Tennishalle unterhält. Seit 1929 gehört der Tennisclub am Rande des Pfrimmparks zu einer der attraktivsten Anlagen in Worms. Davon profitiert auch unser Stadtteil Worms-Hochheim.

Entsprechend freuen sich jetzt die vielen Spielerinnen und Spieler auf sportlich-faire Matches auf den Tennisplätzen, in den Mannschaften, auf geselliges Zusammensitzen auf der Terrasse und im Clubheim, aber vielleicht auch auf die Arbeitseinsätzen, die ein Vereinsleben erst möglich machen. Erfreulich ist auch, dass mit dem neuen Gastwirt ein entsprechendes kulinarisches Angebot geboten wird.

Im Namen des Ortsbeirats und natürlich ganz persönlich, wünsche ich dem TC Rot-Weiß eine erfolgreiche Saison und dem jungen und engagierten Vorsitzenden, sowie dem Vorstand weiterhin viel Erfolg bei seiner Arbeit. Zu dem tollen Erfolg bei der Wahl zum „Verein des Monats März“ gratuliere ich dem Verein ebenfalls sehr herzlich.

Timo Horst
Ortsvorsteher in Worms-Hochheim

Liebe Freunde des Tennis-Clubs Rot-Weiß,

schon vor Beginn der neuen Saison haben Sie einen tollen Sieg errungen: Sie sind „Verein des Monats März“. Zu diesem sensationellen Erfolg gratuliere ich Ihnen allen sehr herzlich. Mit einem tollen zukunftsfähigen Konzept und vor allem mit einem großartigen Miteinander haben Sie überzeugt und konnten die meisten Stimmen sammeln. Mit dem Preisgeld können Sie nun kräftig in die schon jetzt hervorragend aufgestellte Jugendarbeit investieren. Gleichzeitig wurde mit der Aktion eine unbezahlbare Öffentlichkeitsarbeit geleistet und schweißt darüber hinaus die Gemeinschaft noch enger zusammen. Das beflügelt sicherlich auch für kommende Projekte. Ich bin mir sicher, auch diese werden Sie mit viel Herzblut in Angriff nehmen und mit Bravour meistern.

Bei Ihnen werden nicht nur auf dem Tennisplatz beachtliche Leistungen erzielt, sondern auch daneben können mit solchen Aktionen, der erfolgreichen Jugendarbeit und Veranstaltungen tolle Erfolge gefeiert werden. Denn hier packen alle mit an. Von den Jüngsten bis hin zu den Ältesten setzen Sie sich alle für Ihren Verein ein. Das finde ich einfach großartig und darauf können Sie sehr stolz sein.

Der Tennissport ist wieder im Aufwind und es ist schön zu sehen, wie Sie es mit dem Tennis-Club Rot-Weiß schaffen, über die Grenzen von Worms hinaus auf sich aufmerksam zu machen. Als mannschaftsstärkster Verein in der Umgebung und vor allem mit den vielen jungen und engagierten Mitgliedern sowie der stetig wachsenden Jugendabteilung sind die besten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zukunft gegeben.

Ich wünsche Ihnen auf diesem Weg weiterhin eine so gute Gemeinschaft, wie sie hier an den Tag gelegt wird, viel Erfolg und tolle Ideen sowie eine spannende, faire und vor allem gesunde Saison 2017.

Herzliche Grüße
Ihr Jan Metzler, MdB

BRAUER · GRAF VON MOLTKE · HOËCKER
Rechtsanwälte

Tim Brauer
Rechtsanwalt | Fachanwalt für Arbeitsrecht

Helmut Graf von Moltke
Rechtsanwalt | Mitglied der ARGE Baurecht im DAV

Hans-Jürgen Hoëcker
Rechtsanwalt | Fachanwalt für Familienrecht

Alzeyer Straße 31
67549 Worms
Tel.: 06241 9106-0
Fax: 06241 9106-10
info@kanzlei-bgh.de
www.kanzlei-bgh.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 3

Grußworte 5

Inhalt 7

MEDENRUNDE

Rückblick 2016 / Ausblick 2017: Aktive 9

Rückblick 2016 / Ausblick 2017: Jugend 22

Mainzelmännchen 28

CLUBLEBEN

Impressionen 30

Weinprobe 32

Radtour 34

Nikolausfeier 36

Events in der Wintersaison 37

VERSCHIEDENES

Heimspielplan 38

Jubilare 40

Termine 42

Impressum

Doppelfehler Nr. 54, April 2017

Herausgeber:
TC Rot-Weiß Worms e.V.
Buschgasse 8
67549 Worms

Redaktion:
Christine Herter
Michael Döppert
Lisa Anthofer
Frank Saur

Zeichnungen:
Gerd Pallasch

Anzeigen:
Hans-Jürgen Hoëcker
Peter Heppel
Julian Djabarian

Layout, Design:
Julian Djabarian

Kontakt:
www.tc-rot-weiss-worms.de
info[at]tc-rot-weiss-worms.de

Besucht uns auch auf Facebook:
www.facebook.de/rotweissworms

BVI
BERKES
Hausverwaltungen GmbH
seit 1980
WEG-Verwaltung ▮ Mietverwaltung ▮ Gewerbeverwaltung
Berkes Hausverwaltungen GmbH · Flurweg 5 · 67574 Osthofen
Telefon 06242-913188-210 · info@berkes-hv.de · www.berkes-hv.de

Beratung - Entwurf - Fertigung - Lieferung - Montage

Schreinerei Martin – das passt!
Konventstraße 4 - 8
67549 Worms (Hochheim)
Telefon 0 62 41 - 97 52 97
Telefax 0 62 41 - 97 52 98
info@schreinerei-martin.de
martin
die schreinerei
gegründet 1876
Meisterbetrieb im
Tischler- und Parkettlegerhandwerk
- Möbel auf Maß, Innenausbau
- Möbelteile, Zuschnitt- u. Kantenservice
- Fenster, Türen, Bauelemente
- Reparaturen
- Dielenböden, Parkett, Treppen Verlegen und Renovieren
- Verleih von Parkettschleifmaschinen

Rückblick 2016 / Ausblick 2017

23 Aktive und Seniorenmannschaften freuen sich auf die Medenrunde 2017

In die Medenrunde 2016 startete der TC Rot-Weiß Worms mit 21 Mannschaften bei den Damen, Herren, Seniorinnen und Senioren. Vier dieser Mannschaften konnten sich über die Meisterschaft in Ihrer Klasse und den Aufstieg freuen: Die Herren 70 wurden ebenso wie die Herren 55 Erste in der Verbandsliga und spielen jetzt in der Oberliga. Der Aufstieg von der Rheinhessenliga in die Verbandsliga gelang den Herren 65 I. Die Mannschaft der Herren 50 schaffte die Meisterschaft in der B-Klasse und den Aufstieg in die A-Klasse. Als glückliche Tabellenzweite beendeten die erste Damenmannschaft in der C-Klasse und die Herren 65 II in der B-Klasse die Medenrunde und dürfen beide 2017 eine Klasse höher spielen. Ein Wermutstropfen gab es allerdings mit dem Abstieg der Damen 40 I von der Regionalliga in die Oberliga. In die Medenrunde 2017 geht der TC Rot-Weiß Worms erneut mit einer Rekordmeldung an Teams, nämlich mit 23 Mannschaften in den Damen-, Herren-, Seniorinnen- und Seniorenkonkurrenzen. Es gibt je zwei Damen- und Herrenmannschaften sowie eine Herren 30 und erstmals auch eine Damen 30 Mannschaft; eine Damen 40, zwei Damen 50 und zwei Damen 55. Bei den Senioren gehen eine Mannschaft der Herren 30, drei Mannschaften der Herren 40, eine Herren 50, zwei Herren 55, zwei Herren 60, zwei Herren 65 und zwei Herren-70 in die Medenrunde 2017. Sechs dieser Teams starten überregional in den Verbands- und Oberligen.

Herren I – Klasse gehalten

Nach dem Aufstieg 2015 ging die erste Herrenmannschaft in der Medenrunde 2016 in der A-Klasse an den Start, in der man sich als oberstes Ziel den Klassenerhalt vornahm. Nach den ersten Einschätzungen der Mitstreiter vor der Saison, kein ganz leichtes aber ein durchaus machbares Ziel für die junge Truppe um Mannschaftsführer Felix Müller. Zum Einsatz kamen: David Anthofer, Marius Gramlich, Felix Müller, Julian Djabarian, Fabian Wilhelmi, Lukas Gaedt, Peter Heppel und Maximilian Löwel. An Spieltag 1 war der Aufstiegsaspirant aus Stadecken-Elsheim zu Gast, der gleich zu Beginn der Saison mit einem 17:4 über unsere „Erste“ seine Ambitionen unterstrich. In den Einzeln konnten Julian, der dramatisch 12:10 im Match-Tiebreak gewann und Fabian die Rot-Weiß-Fahne noch hochhalten. Die übrigen Einzel sowie alle Doppel gingen jedoch klar an den Gegner. Direkt am nachfolgenden Donnerstag kam die dritte Mannschaft von Boehringer Ingelheim nach Worms. Im zweiten Saisonspiel stellten die Rot-Weiß-Herren ihre A-Klassen-Tauglichkeit durch einen 19:2-Sieg unter Beweis. Während der an eins gesetzte David und auch Julian ihre Einzel im Eiltempo gewannen, machte es vor allem Felix sehr spannend. In einem guten Match auf Augenhöhe behielt er schließlich mit 6:4, 4:6, 11:9 die Oberhand. Ungefährdeter waren die Einzelsiege von Fabian und Lukas. Lediglich Marius musste sich seinem starken Gegner 4:6, 6:7 beugen. Die Doppel waren nicht zuletzt aufgrund des kurzfristig eingesprungenen Max Löwel sichere Punkte für Rot-Weiß. Der erste Schritt in Richtung Klassenerhalt war gemacht. Weitere Punkte wollte man im dritten Spiel innerhalb einer Woche sammeln. Gegen die gleichwertige TSG Bretzenheim entwickelte sich eine bis zum Schluss ausgeglichene Begegnung. Die Entscheidung fiel im letzten Doppel von Fabian und Lukas mit 5:7, 6:4, 13:15 zugunsten der Mainzer Gastgeber. Sowohl nach den Einzeln, wo Fabian auch schon im Match-Tiebreak das Nachsehen hatte, als auch nach den ersten zwei Doppeln stand es noch unentschieden. Diese ärgerliche 9:12-Niederlage dämpfte zwar die Stimmung in der aufstrebenden Rot-Weiß-Mannschaft, dennoch hielt man auch nach der ersten Woche weiterhin an dem Ziel Klassenerhalt fest. Zwei Wochen später ging es in gleicher Besetzung zum Auswärtsspiel beim DJK Mainzer Sand. Felix und Julian gaben jeweils nur ein Spiel in ihren Matches ab, Lukas unterlag in zwei Sätzen 4:6, 4:6. In den restlichen Einzeln war Konzentration bis zum Schluss gefragt. Nachdem David und Marius beide 5:10 im dritten Satz verloren hatten, glich Fabian nach großem Kampf mit einem 6:7, 6:3, 10:6 die Begegnung wieder aus. Um sich das Szenario vom vorherigen Spieltag nicht wiederholen zu lassen und dringend benötigte weitere zwei Punkte gegen den Abstieg zu holen, rief man kurzfristig Peter Heppel zur Verstärkung der Doppelpaarungen zur Hilfe. Der

Plan ging auf, Peter/Fabian und David/Julian, die sich zu einer eingespielten Paarung entwickelten, gewannen Doppel 2 und 3 klar und machten den 12:9-Sieg perfekt. Zum letzten Auswärtsspiel der Saison waren die Rot-Weiß-Herren als krasser Außenseiter zum späteren Aufsteiger TC Gensingen 2 gekommen. Dem übermächtigen Mitaufsteiger aus der letzten Saison gelang der Durchmarsch in die Rheinhessenliga. In der ersten Runde der Einzel schien es eine erwartungsgemäß klare Angelegenheit für den Gastgeber zu werden: Marius, Julian und Max Löwel mussten sich jeweils in 2 Sätzen geschlagen geben. Für Überraschungen sorgten hingegen David und Lukas, die ihre um fünf und sechs Leistungsklasssen besser eingestuften Gegner verdient besiegten. Beinahe hätte Teamcaptain Felix sogar für den Ausgleich gesorgt, verlor am Ende allerdings 6:4, 5:7, 12:14. Da in den Doppeln nur Felix/Lukas siegreich waren, erspielte man sich immerhin ein achtbares 7:14. Mit Rückenwind startete die Mannschaft in das letzte Saisonspiel gegen den TC Hahnheim-Selzen. Aufgrund der unklaren Anzahl der endgültigen Absteiger mussten hier noch Punkte eingefahren werden, um gesichert zu sein. Gegen den nur mit fünf Spielern angereisten Gegner begannen alle Einzel hoffnungsvoll. David, Marius, Felix, Julian und Fabian gewannen ihre ersten Sätze allesamt. Viel schlimmer hätte es in der Folge aber nicht laufen können: Felix war der Einzige, der seine Partie für sich entscheiden konnte. Die Gäste schafften es vier Einzel noch zu drehen und im Match-Tiebreak zu punkten. Sichtlich enttäuscht bestritten David/Marius und Felix/Lukas die zwei zu spielenden Doppel. Auch hier war an diesem Tag nichts mehr zu holen und die Begegnung wurde mit 7:14 verloren. Somit beendeten die Rot-Weiß-Herren mit einer 2:4 Bilanz ihre erste A-Klassen-Saison auf Platz 5 von 7. Dass diese Platzierung für den Klassenerhalt berechtigt, stellte sich zwar erst einige Wochen nach der Runde heraus, dennoch war die Freude über das Erreichen des gesteckten Ziels groß. Der Aufwärtstrend im Team geht weiter! Im Jahr 2017 möchte sich die Mannschaft in der A-Klasse etablieren und das Thema Klassenerhalt frühzeitiger abhaken können. Viele Veränderungen wird es in der Mannschaft nicht geben. Bedauerlicherweise wird Max Löwel die Truppe umzugsbedingt nicht mehr unterstützen können. Trotzdem sieht sich die Mannschaft mit einer auch immer stärker werdenden zweiten Herrenmannschaft im Rücken gut gewappnet für die Medenrunde.

(Lukas Gaedt)

Herren I: (stehend von links) Julian Djabarian, Fabian Wilhelmi, Felix Müller, Marius Gramlich, David Anthofer, Lukas Gaedt

Herren II – Aufstieg ist das Ziel

Die erste Saison der neu ins Leben gerufenen 2. Herrenmannschaft verlief 2016 überraschend gut. Als Ziel hatte man sich zunächst gesetzt, einen Mittelfeldplatz zu erreichen. Doch dieses Ziel konnte man gar übertreffen. Die neu formierte Mannschaft konnte erste Akzente setzen und unter Beweis stellen, dass man 2017 sicherlich ein Aspirant für den Aufstieg in die B-Klasse ist.

LUTHER APOTHEKE
SO ERREICHEN SIE UNS
Brauereistraße 2, Worms · 06241 57924
ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Freitag 08:30 Uhr – 18:00 Uhr · Samstag 08:30 Uhr – 12:30 Uhr

Zwar startete das Team in die Saison 2016 im ersten Spiel mit einer klaren 2:19 Niederlage gegen den späteren Aufsteiger TC Bürgerweide III denkbar schlecht, aber in den weiteren Saisonspielen trumpften die 2. Herren auf und konnten alle weiteren Spiele für sich entscheiden. Den krönenden Abschluss erlangten sie im letzten Spiel in Dalheim, als lediglich Niklas Wagner sein Einzel für sich entscheiden konnte und man somit mit einem Zwischenstand von 2:10 in die Doppel ging. Dann schlug die Stunde der Rot-Weißen und das Spiel wurde durch eine herausragende Leistung in allen Doppeln gedreht. Insbesondere der 13-jährige Moritz Wolf, der wiederholt bei der Herrenmannschaft aushalf, zeigte eine tolle Leistung und trug somit wesentlich zum Erfolg bei. Dadurch konnten die 2. Herren die Saison auf dem 2. Tabellenplatz beenden und gehen nun mit Zuversicht in die neue Saison, in welcher der Aufstieg angestrebt wird. Es spielten: Maximilian Löwel, Alexander Hagenow, Florian Arnold, Maximilian Brandau, William Strebert, Tim Kundel, Niklas Wagner und Moritz Wolf.

(Tim Kundel)

Herren 30 – ein Jahr geht noch

Herren 30: (von links) Steffen Geldsetzer, Dirk Rietema, Simon Eschenfelder, Oliver Schembs, Sven Knierim und (kniend) Matthias Haas, Florian Lenz

In der vergangen Saison hatten die Herren 30, bis auf einen Ausrutscher gegen den späteren Meister, immer spannende Spiele. In einer stark besetzten A-Klasse sprang am Ende ein guter dritter Rang heraus. Zum Einsatz kamen Spieler: Ulrich Skalitz, Sven Knierim, Florian Lenz, Dirk Rietema, Simon Eschenfelder, Oliver Schembs, Steffen Geldsetzer, Burkhard Funk, Dietmar Schönig, Matthias Haas und Egor Liptchinski. Da in dem Team mittlerweile kein Spieler mehr jünger als 40 Jahre ist, stellte sich die Frage: wie geht es mit den Herren 30 weiter. Nach dem altbewährten Motto „Einer geht noch“, reifte der Entschluss, ein weiteres Jahr mit den „alten“ Herren, die nicht genug bekommen können, sonntags aufzuschlagen. Die Stammbesetzung besteht aus Florian Lenz, Dirk Rietema und Oliver Schembs und wird jeden Spieltag mit Spielern aus den Herren 40 I, II und III aufgefüllt. Als Saisonziel wird wieder ein Platz in der oberen Tabellenhälfte ausgegeben. Es bleibt abzuwarten, ob es sich um die Abschiedssaison handelt, oder ob es im nächsten Jahr wieder heißt: und ein Jahr geht noch.

(Florian Lenz)

Herren 40 I – die Rheinhessenligisten

Die Herren 40 I schlagen in diesem Sommer wieder in der Rheinhessenliga auf. In der letzten Saison zeichnete sich diese Spielklasse durch ihre große Ausgeglichenheit aus. Aufgrund von starken Mannschaftsleistungen, konnten drei Siege erreicht werden, darunter auch ein Auswärtssieg beim starken Tabellenzweiten Böhringer Ingelheim. Auch dieses Jahr hat sich das Team um Mannschaftskapitän Gunter Neureuther einen guten mittleren Tabellenplatz als Ziel gesetzt. Die Mannschaft wird wieder angeführt von Ulrich Skaltiz, weiterhin spielen Gunter Neureuther, Sven Knierim, Dr. Burkhard Funk, Frank Saur und Mathias Vorwerk. Vielleicht kann bei einigen Spielen wieder auf die spielstarken Karl-Heinz Priester und Matthias Kluth gebaut werden.

(Gunter Neureuther)

Herren 40 I: (Von links) Florian Lenz, Nicolai Sablowski, Ulrich Skalitz, Dr. Patrick Sinewe, (kniend) Gunter Neureuther, Dr. Burkhard Funk

Herren 40 II – die Doppelzwanziger

Älter zu werden ist doch was Tolles! Das zumindest muss Simon Eschenfelder sich gedacht haben, als er endlich 40 Jahre alt geworden ist. Endlich bei den großen Jungs mitspielen zu dürfen, das weckt doch jugendliche Erinnerungen. Derart verstärkt und jugendlich inspiriert greift die zweite Mannschaft der Doppelzwanziger dieses Jahr den Aufstieg in die A-Klasse an. Mit Florian Lenz, Dirk Rietema, Simon Eschenfelder, Oliver Schembs, Steffen Geldsetzer, Dr. Jürgen Neureuther und Dr. Patrick Sinewe freuen wir uns auf die kommende Saison, viele tolle Spiele und bauen auf zahlreiche Unterstützerinnen bei unseren Heimspielen. Das offene Cheerleader-Casting findet die ganze Saison über zu den bekannten Trainingszeiten statt.

(Dirk Rietema)

Herren 40 II: (von links) Oliver Schembs, Olaf Kraemer, Dr. Jürgen Neureuther, Dirk Rietema, Dietmar Schönig und Egor Liptchinski

Herren 40 III – das neue Team

Da die Gruppe der 40- bis 55jährigen im Verein weiter wächst, startet in der Altersklasse der Vierziger dieses Jahr erstmals eine dritte Mannschaft in die Medenrunde. Das Stammpersonal wird aus den Spielern: Matthias Haas, Egor Liptchinski, Olaf Kraemer, Markus Weik, Dietmar Schönig, Michael Biermann & Igor Kadoshohik bestehen. Als Saisonziel wird ein Platz unter den ersten Drei angepeilt.

(Florian Lenz)

Herren 50 – Einfach durchziehen

Die Mannschaft der Herren 50 hatte sich für die Medenrunde 2016 den Aufstieg in die A-Klasse vorgenommen. Gesagt getan, wurden alle Begegnungen gewonnen und souverän mit einem Punktestand von 12:0 in die A-Klasse aufgestiegen. Die folgenden Spieler waren an diesem Erfolg maßgeblich beteiligt: Gerhard Tausendfreund, Dr. Markus Geling, Andreas Wickmann, Thilo Wolf, Ralf Bastian, Frank Gaedt, Michael Raab, Rudy Boeckxstaens, Andreas Krebs, Wolfgang Döppert, Peter Vogel, Johannes Gross und Teamkapitän Andreas Hagenow. Die Medenrunde 2017 will das Team wie gewohnt entspannt angehen und natürlich wie immer das Beste geben. Im Prinzip treten die Herren 50 mit nahezu der gleichen Mannschaft wie im Vorjahr an, aber verstärkt zusätzlich durch Hubert Scheuermann. Das Minimalziel ist natürlich der Klassenerhalt, wobei den „Jungs“ auch mehr zuzutrauen ist.

(Andreas Hagenow)

Herren 50: (von links) Johannes Gross, Andreas Krebs, Andreas Hagenow, Dr. Markus Geling, Thilo Wolf, Gerhard Tausendfreund, Ralf Bastian, Andreas Wickmann

Herren 55 I – Oberliga-Meisterschaft angepeilt

Herren 55 I: (von links) Karl-Heinz Priester, Michael Raab, Fritz Urbanek, Matthias Kluth, Gernot Erkert und Theo Reiß

Nach dem zur Saison 2016 vollzogenen Altersklassenwechsel von den Herren 50 zu den Herren 55, verbunden mit einer von Seiten des Tennisverbandes Rheinland-Pfalz e.V. vorgenommenen Rückstufung, starteten die „neuen“ Herren 55 I in der abgelaufenen Saison in der Verbandsliga. Erwartungsgemäß stellte die Spielklasse keine allzu große sportliche Herausforderung für das Team dar, sodass die Mannschaft die Medenrunde 2016 als Verbandsligameister mit einem Spielergebnis von 12:0 Punkten und 120:6 Spielen beenden konnte. In die laufende Saison 2017 startet die Mannschaft in der Oberliga in unveränderter Aufstellung mit den Spielern Karl-Heinz Priester, Philippe Boyadjian, Gernot Erkert, Matthias Kluth, Fritz Urbanek, Theo Reiß und Michael Raab. Die Mannschaft plant - vorausgesetzt sie bleibt vom Verletzungspech verschont – um die Meisterschaft in der Oberliga mitzuspielen.

(Theo Reiß)

Herren 55 II – Im Mittelfeld der A-Klasse

Herren 55 II: (von links) Johannes Gross, Peter Vogel, Frank Gaedt, Dr. Hans Schupp, Rudy Boeckxstaens, Wolfgang Döppert

Die Mannschaft der Herren 55 II zeigte sich voriges Jahr vom tragischen Abstieg aus dem Jahr 2015 aus der Rheinhessenliga hinunter in die A- Klasse wieder gut erholt. Dem Team gelang es aber leider nicht, sofort wieder in die Rheinhessenliga aufzusteigen, obwohl sich die Männer um Mannschaftsführer Johannes Gross sehr motiviert zeigten. Allerdings musste die Mannschaft , mit ihren gesetzten Einzelspielern an Nummer 1 mit Wolfgang Döppert , an 2 Rudy Boeckxstaens, Peter Vogel, Frank Gaedt und Dr. Hans Schupp , sowie mit ihren zusätzlichen variablen Doppelkombinationen, auch nicht nach den unteren Spielklassen schauen, so dass ein gesicherter Mittelfeldplatz und trotzdem viel Spaß dabei herauskamen. In die Saison 2017 startet das Team mit den „altgedienten“ Recken, aufgefrischt mit dem Nachwuchs aus den 50ern, nämlich Andreas Hagenow und Christian Heim. Sie werden sicherlich noch mehr Schwung ins Team bringen. Vielleicht klappt es auch, dass der eine oder andere spielstarke 60er das Team noch verstärken kann, so dass dann durchaus wieder der Aufstieg in die Rheinhessenliga drohen könnte. Das wünscht und erstrebt sich jedenfalls der Mannschaftsführer Johannes Gross. Wir werden sehen!

(Johannes Gross)

Herren 60 I – mal sehen was geht

2015 waren die Herren 60 in die Verbandsliga aufgestiegen und mussten sich so im vergangenen Jahr erstmals in dieser höheren Klasse bewähren. Mit der Aufstellung Gernot Erkert, Dr. Michael Döppert, Nader Djabarian, Dieter Seilheimer, Rolf Daubermann, Sigurd Seestaedt, Klemens Demmig und Dr. Wolfgang Schmidt strebte das Team den Klassenerhalt an. Da die Verbandsliga in einer Gruppe mit neun Mannschaften spielte, stand eine außergewöhnlich lange Medenrunde mit acht Spieltagen an, von Anfang Mai bis Mitte Juli. Dass am Ende ein vierter Platz und eine ausgeglichene, leicht positive Bilanz von 8:8 Punkten, 98:70 Matches, 90:73 Sätzen und 654:611 Spielen auf dem Papier stand, hat die Spieler sehr gefreut. Vor der Saison hatten sie doch eher damit gerechnet, gegen den Abstieg kämpfen zu müssen. Dies war nun ganz und gar nicht der Fall – mit etwas mehr Glück, wäre durchaus der dritte Platz möglich gewesen; und gegen den Tabellenersten unterlag die Mannschaft ohne

Herren 60 I: (Von links hinten) Dr. Wolfgang Schmidt, Sigurd Seestaedt, Klemens Demmig, Dr. Michael Döppert, Nader Djabarian, Dieter Seilheimer und Rolf Daubermann

ihre Nummer 1 Gernot Erkert sogar nur knapp mit 9:12. In die Saison 2017 startet die Mannschaft, wie auch die zweiten Herren 60, als Spielgemeinschaft TC Rot-

Weiß Worms / TC Osthofen. In gleicher Aufstellung wie 2016, ergänzt um die „Jungsechziger“ Theo Reiß und Wolfgang Döppert, darf sich das Team wieder in der Verbandsliga bewähren und zu den Medenspielen quer durch Rheinland-Pfalz reisen. Für die dieses Jahr nur fünf auszutragenden Begegnungen ist das Ziel erneut der Klassenerhalt – vielleicht wieder mit einer positiven Bilanz – vielleicht einem vorderen Platz in der Tabelle – vielleicht mit – schauen wir mal!

(Michael Döppert)

Herren 60 II – In der A-Klasse punkten

Die vergangene Medenrunde war gekennzeichnet durch gravierende Personalprobleme und vor allem durch die Krankheit und den Tod von Roland Kienzle. Es gab zeitweise Probleme, überhaupt mit einer kompletten Mannschaft in der B-Klasse anzutreten. Aber der Aufstieg in die A-Klasse stand am Ende dennoch als Ergebnis der Medenrunde. Das Team hofft jetzt, in der Medenrunde 2017 von Problemen, wie denen des Vorjahres, verschont zu bleiben. Darüber hinaus wird Thomas Labisch als Vereinsneuzugang die Mannschaft verstärken. Weitere Verstärkungen für die Herren-60er-Altersklasse insgesamt geben Anlass zur Hoffnung auf eine Unterstützung durch Spieler der ersten Mannschaft. Mit Heinz Ober, Dr. Rüdiger Hentschel, Thomas Labisch und Dr. Hans Schupp steht ein Stammteam mit erfahrenen Spielern zur Verfügung, die alle schon höherklassig gespielt haben. Mit einer Verstärkung aus der ersten Mannschaft kann dann an jedem Spieltag ein schlagkräftiges Team gebildet werden, das in der Spitze der A-Klassen Gruppe mitspielen kann.

Bei den Herren 60 II spielten 2016: Hans-Ludwig-Walther, Dr. Hans Schupp, Heinz Ober und Dr. Rüdiger Hentschel

(Dr. Rüdiger Hentschel)

Herren 65 – Vor neuer Herausforderung

In der Medenrunde 2015 begann die neu zusammengestellte Mannschaft unter Mannschaftsführer Dieter Seilheimer einen erneuten Start in dieser Altersklasse. Diese Runde wurde als Klassenbester mit dem Aufstieg in die A-Klasse beendet. Für die dann folgende Saison 2016 nahm der Verband eine neue Einteilung der Gruppen vor. Dadurch konnte die Mannschaft in der Rheinhessen-Liga an den Start gehen. Das gelang den sechs eingesetzten Spielern mit großem Erfolg. In sieben Spielen gab es fünfmal ein 14:0, einmal ein 12:2. Nur das Spiel gegen TV 1846 Alzey auf eigener Anlage endete unentschieden 7:7. Uli Gengnagel, Heinz Ober und Dieter Seilheimer waren an allen Erfolgen direkt beteiligt. Eine Erfolgsquote von 100 Prozent gelang Uli Gengnagel, der in zwölf Matches siegreich blieb, ebenso Bodo Ernst, der ebenfalls alle von ihm bestrittenen Matches gewann. Wilfried Biermann, Dieter Seilheimer, Heinz Ober und Thomas Weil gaben insgesamt nur fünf Spiele während der gesamten Medenrunde ab. Alle Begegnungen, sowohl auf eigener Anlage als auch auf des Gegners Platz, verliefen in harmonischer, angenehmer und freundschaftlicher Atmosphäre. Nur in Pfeddersheim hatten die Spieler Pech mit dem Wetter. Gegen Ende der Einzelspiele zog ein schweres Gewitter auf und setzte die Tennisanlage innerhalb weniger Minuten knöcheltief unter Wasser. Die Begegnung konnte aber am nächsten Tag wieder aufgenommen werden und endete dann mit einem 14:0 für die Rot-Weißen. 2015 gestartet und 2017 in der Verbandsliga, dieser überraschende Erfolg ist zu einem großen Teil dem Einsatz von Uli Gengnagel an Position eins der Mannschaft zu verdanken. Er garantierte sichere Punkte und beflügelte damit alle Mitspieler. Die Verbandsligarunde 2017 werden neben Dieter Seilheimer als Mannschaftsführer Wilfried Biermann, Rolf Daubermann, Klemens Demmig, Bodo Ernst und Sigurd Seestädt bestreiten. Sie haben sich den Klassenerhalt als Ziel gesetzt. Gespielt wird jeweils mittwochs ab dem 10. Mai.

(Wilfried Biermann, Dieter Seilheimer)

Herren 65: (Von links) Hermann Rück, Wilfried Biermann, Sigurd Seestädt, Dieter Seilheimer, Rolf Daubermann, Klemens Demmig

Herren 65 II – Rotation ist angesagt

Herren 65 II: (von links) Gerhard Stumpf, Hans-Ludwig Walther, Peter Nuglisch, Thomas Weil, Arthur Rehm, Dr. Hans Schupp, Hermann Rück, Dr. Rainer Hummerich Klaus Hummel

Nach dem Start der zweiten 65er Mannschaft in der B-Klasse in 2016, strebt das Team in der neuen Saison 2017 den Aufstieg in die A-Klasse an. „An Roland Kienzle werden wir bei unseren Spielen immer denken, der im letzten Jahr unser Mannschaftsführer war. Sein Tod hat uns alle sehr erschüttert. Wir werden ihm in Ehren gedenken“, so lassen sich die Gedanken der Mannschaftsmitglieder zusammenfassen. In den Spielen ist Leidenschaft und Spaß das Motto. Alle Spieler sollen zum Einsatz kommen, und sie werden Alles geben. Die Synergie der Teams 70 II und 65 II wird mit Sicherheit immer für eine spielstarke Mannschaft 65 II auf dem Platz sorgen. Mit Hans-Ludwig Walther, Hermann Rück, Thomas Weil, Gerhard Stumpf, Dr. Rainer Hummerich, Dr. Hans Schupp, Klaus Hummel und Arthur Rehm ist ein gutes Team gemeldet. Bei Bedarf können noch weitere Spieler der Herren 70 II, wie Peter Nuglisch, Günther Fuchs und Hartmut Kleist eingesetzt werden. Das große Team der Herren 65 II um Mannschaftsführer Gerhard Stumpf freut sich auf schöne Spiele und hofft auf eine erfolgreiche Saison.

(Gerhard Stumpf)

Herren 70 – Premiere in der Oberliga

Bereits im zweiten Verbandsligajahr erreichte die Herren-Mannschaft 70 I ungeschlagen mit einem Endergebnis von 12:0 Punkten und 75:9 Matches den Aufstieg in die Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar. Großen Anteil an diesem Erfolg trägt Uli Gengnagel, der die Mannschaft bestens auf die Verbandsspiele vorbereitete und sie weiterhin trainieren wird.

Neben den bisherigen Spielern Uli Gengnagel (Deutsche Rangliste DR 91), Wilfried Biermann und Bodo Ernst wird die Mannschaft in 2017 durch die Neumitglieder Gerd Eisberg (DR 13), Peter Wolf sowie Helmut Seid komplettiert. „An dieser Stelle möchten wir unsere drei neuen „Mitstreiter“ nochmals herzlich beim TC Rot-Weiß-Worms e.V. begrüßen und freuen uns auf die bevorstehenden Spiele,“ betont Bodo Ernst. Der Oberliga gehören bekannte Mannschaften aus Herschbach, Saarbrücken-Rotenbühl, Maxdorf, Merzig, Bad Ems, Hassloch und Bingen/Hackenheim (SG) an. Demzufolge wird das Rot-Weiß-Team auf einige Spieler treffen, die sich in der Vergangenheit nicht nur erfolgreich national sondern auch international am Turniergeschehen beteiligt haben. Das primäre Ziel der Mannschaft ist der Klassenerhalt. Vielleicht kann das Team aber auch, wenn alle gesund bleiben, vorne mitspielen.

(Bodo Ernst)

Herren 70 I: (von links) Helmut Seid, Peter Wolf, Gerd Eisberg, Bodo Ernst, Wilfried Biermann, Uli Gengnagel

Herren 70 II – Neu in 2017

Auch bei den etwas älteren Herren ist die Freude am Tennisspielen ausgesprochen groß. Deshalb haben sich sieben langjährige Rot-Weiß-Mitglieder, die mehr oder weniger Erfahrung im Turniersport – sprich Medenrunde – haben, zusammen getan und ein neues Herrenteam in dieser Altersklassen gemeldet. In der Startreihenfolge Hans-Ludwig Walther, Hermann Rück, Dr. Rainer Hummerich, Klaus Hummel, Peter Nuglisch, Günther Fuchs und Hartmut Kleist will das Team in der A-Klasse antreten um zu gewinnen – aber wenn es nicht klappt, werden auch keine Tränen fließen. Mit Mannschaftsführer H.-L. Walther haben sich alle zur gemeinsamen Zielsetzung committed, dass es ihnen neben dem sportlichen Moment gleichberechtigt um das „Spielen im Team“ geht, d.h. ein möglicher „Podestplatz“ (Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse) wird nicht als Grund angeführt werden, einen Spieler von den „garantierten“ Spielen auszuschließen, um einen theoretischen Begegnungssieg zu erspielen. Alle Spieler werden also mehrfach zum Einsatz kommen – und hoffentlich dabei neben dem jeweiligen „Kampf um die Punkte“ auch viel Spaß haben. Bis zum Beginn der Runde oder zu dem gemeinsamen Sommertraining wird vielleicht der ein oder andere Rot-Weiß-Recke dieser Altersgruppe noch dazukommen: Wir würden uns freuen.

(Hans-Ludwig Walther)

Herren 70 II: (von links) Hans-Ludwig Walther, Klaus Hummel, Günther Fuchs, Hermann Rück, Hartmut Kleist, Dr. Rainer Hummerich, Peter Nuglisch

Damen I – Aufstieg angepeilt

Die erste Damenmannschaft, bestehend aus Sophie Vonhausen, Selina Löb, Jana Hoecker und Kim Hoecker ging zuversichtlich in die Saison 2016. In der C-Klasse schien der Aufstieg dieser Mannschaft, nachdem sie im vorherigen Jahr mit gleicher Besetzung in der U18-Konkurrenz schon den Aufstieg in die Rheinhessenliga schaffte, ein erreichbares Ziel. Dass dieses jedoch so souverän gemeistert werden würde, wie geschehen, war vor der Saison nicht zu erwarten. Nachdem im vorherigen Jahr fast jede Partie mit einer anderen Besetzung gespielt wurde, trat im letzten Jahr bei vier von sechs Spielen die Stammbesetzung an. Außerdem konnte die Mannschaft immer auf die an Position 1 und 2 der zweiten Mannschaft stehenden Lisa Anthofer und Ann-Kathrin Schäfer zurückgreifen, so dass man immer in einer möglichst guten Besetzung antreten konnte. An den ersten drei Spieltagen blieb die Mannschaft unbesiegt und konnte jede Partie mit 14:0 für sich entscheiden. Und auch am vierten und fünften Spieltag wurden insgesamt nur ein Einzel und zwei Doppel abgegeben. Da am Anfang der Saison schon feststand, dass zwei Mannschaften aufsteigen würden, schien der Aufstieg somit fast sicher. Als Tabellenführer und in Stammbesetzung ging man in das Spitzenspiel auf heimischer Anlage gegen die bis dahin ebenfalls ungeschlagene und an Tabellenplatz zwei stehende Mannschaft aus Drais. Nach sechs engen Matches, von denen zwei knapp im Matchtiebreak verloren gingen, musste man sich leider den Gästen aus Drais geschlagen geben. Nach dieser hart umkämpften Partie währte die Enttäuschung über die Niederlage jedoch nur kurz. Danach überwog natürlich die Freude als Tabellenzweiter im nächsten Jahr in der B-Klasse aufschlagen zu dürfen. 2017 geht die Mannschaft nun in der B-Klasse wieder in der eingespielten Besetzung mit Sophie Vonhausen, Selina Löb, Kim Hoecker und Jana Hoecker an den Start. Nachdem alle im letzten Jahr ihre Leistungsklasse halten oder sogar verbessern konnten und der Wintercup auch recht erfolgreich bestritten wurde, gehen alle nun noch motivierter in die neue Medenrunde. Angepeiltes Ziel ist der Aufstieg in die A-Klasse.

(Lisa Anthofer)

Damen I: (von links) Kim Hoecker, Selina Löb, Jana Hoecker und Sophie Vonhausen

Damen II – für eine Überraschung gut

Nachdem es 2015 nur eine Damenmannschaft gab, konnte 2016 auch eine zweite gemeldet werden, die wie die erste auch in der C-Klasse spielte. So hatten mehr Spielerinnen die Möglichkeit häufiger zu spielen. In der zweiten Mannschaft gingen als Stammspielerinnen Lisa Anthofer, Ann-Kathrin Schäfer und Alisa Schill an den Start. Aber auch „Medenrunden-Neuling“ Katrin Kraemer und die vorwiegend in der Jugend spielenden Alicia Kundel und Marie Schäufle kamen zu mehreren Einsätzen. Andrea Kah, Alexa Schreiber und Sarah Lochbühler halfen jeweils bei einem Spiel aus. Da zu erwarten war, dass die Mannschaft oft in verschiedener Besetzung antreten würde, war vor der Saison schwer einzuschätzen, wie sich die Mannschaft in der C-Klasse schlagen würde. Am Ende waren es drei Siege und drei Niederlagen. Bei den drei Niederlagen fehlten jeweils zwei Stammspielerinnen, zweimal ging die Mannschaft sogar in Unterzahl oder mit einer verletzten Spielerin an den Start. Auch wenn ein dritter Tabellenplatz natürlich mehr war, als man vor der Saison erwarten konnte, ist es schade zu sehen, dass man so knapp am Aufstieg gescheitert war, obwohl mehr möglich gewesen wäre. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Ann-Kathrin Schäfer, die sowohl in allen Einzeln (4) als auch Doppeln (3), die sie spielte, siegreich blieb. Diese Leistung erzielte sie sogar ohne Satzverlust und hat somit für 2016 eine makellose Bilanz vorzuweisen. Insgesamt gesehen ist die Leistung der gesamten Mannschaft positiv zu betrachten, unter diesen Umständen noch so gut abzuschneiden. Die gute Platzierung lässt zuversichtlich in die neue Saison blicken. In diesem Jahr bilden den Stamm der Mannschaft wieder Lisa Anthofer, (hoffentlich) Ann-Kathrin Schäfer und Alisa Schill. Mit Vera Edelmann, Rebecca Irabor, Alicia Kundel und Marie Schäufle stehen weitere motivierte Jugendspielerinnen zur Verfügung. Außerdem

Damen II: (von links) Alisa Schill, Anne Graumann, Lisa Anthofer, Ann-Kathrin Schäfer und Katrin Kraemer

besteht die Möglichkeit, sich mit Dana Kolland zu verstärken. Optimistisches Ziel für 2017 ist der Aufstieg. Ob dieses Ziel erreicht werden kann, hängt jedoch stark davon ab, ob die studierenden Spielerinnen immer die Zeit finden zu spielen, und ob die erste Mannschaft oft auf Aushilfen angewiesen ist. Sollte die Mannschaft jedoch immer oder zumindest meistens mit ihren besten Spielerinnen antreten können, ist die B-Klasse erreichbar.

(Lisa Anthofer)

Damen 30 – „Wir sind bunt!“

In dieser Saison wird es wieder eine Damen 30-Mannschaft geben. Das Team ist bunt gemischt aus ehemaligen Damen 40 und 50-Spielerinnen, ehemaligen Aktiven und Neu –und Wiedereinsteigerinnen. Die Spielerinnen sind sehr motiviert, die Saison mit viel Einsatz und Teamgeist, aber auch mit Spaß, zu absolvieren. Als Neueinsteiger in der untersten Spielklasse hoffen Katrin Brenner-Becker, Katrin Feil, Dagmar Gaedt, Andrea Kah, Christiane Koch, Katrin Krämer und Caroline Perreux auf spannende Spiele.

(Dagmar Gaedt)

Damen 40 I – mit frischem Mut in die Oberliga

Damen 40 I (von links stehend): Imke Hartwig-Pannemann, Jutta Garrecht, Petra Anthofer, Carmen Schreiber, Christiane Pallsch-Reitz (von links kniend): Birgit Heppel, Weihong Yang

Nachdem die Mannschaft in der Medenrunde 2016 mit großem Verletzungspech stark ersatzgeschwächt den Abstieg aus der Regionalliga Südwest hinnehmen musste, geht es jetzt mit frischem Mut in die Oberliga. Der Klassenerhalt ist das erklärte Ziel der Mannschaft um Kapitän Petra Anthofer. Acht Spiele stehen auf dem Programm, die bis zu den frühen Sommerferien bewältigt werden müssen. Da lässt sich eine englische Woche nicht vermeiden, aber die Damen hoffen, dass sie in diesem Jahr die Runde konstanter gestalten können. Die Stammmannschaft besteht aus Petra Anthofer, Carmen Schreiber, Jutta Garrecht, Christiane Pallasch-Reitz, Manuela Menges und Birgit Heppel. In den vier Heimspielen erwarten sie Maxdorf, Schott Mainz, Boppard und Trier. Auswärts muss die Mannschaft bei einer weiteren Trierer Mannschaft, bei Park Ludwigshafen, in Landau und in Beaumarais (Saarlouis) antreten.

(Christine Herter)

Damen 50 I – in neuer Besetzung

Nachdem sich im Seniorinnenbereich einige Änderungen ergeben haben, startet die ehemalige Damen 50 II Mannschaft (B-Klasse) in dieser Saison als Damen 50 I in der A-Klasse mit etwas geänderter Aufstellung, aber nach wie vor unter der bewährten Mannschaftsführung von Steffi Göbel. In der Medenrunde 2016 wurde mit vier Siegen und einer Niederlage der 2. Platz erreicht und damit der Aufstieg aus eigener Kraft knapp verpasst. Jetzt hoffen die Damen, dass sie sich in der A-Klasse halten können.

Zum Einsatz kommen Ulla Benner, Yvette Boekxstaenz, Dr. Susanne Schäfer, Anja Löb-Schill, Christine Herter, Ute Hüchtker, Ute Häuser sowie Dr. Stephanie Göbel. Die neue Damen 50 II Mannschaft, die im Wesentlichen aus der ehemaligen Damen 40 III Mannschaft entstand, nimmt den Platz in der B-Klasse ein.

(Christine Herter)

Damen 50 II aus 2016: (von links): Herta Schrade, Christine Herter, Ute Hüchtker, Dr. Susanne Schäfer, Dagmar Gaedt, Dr. Stephanie Göbel

gegros

WERBUNG IN EIGENER SACHE

Besucht uns auf unserer Homepage sowie Facebookseite oder abonniert unseren Newsletter und verpasst keine Neuigkeiten mehr rund um unseren Club.

www.tc-rot-weiss-worms.de

www.facebook.com/rotweissworms

www.tc-rot-weiss-worms.de/newsletter

Damen 50 II – die Neue

In der Saison 2017 schlagen einige unserer Damen zum ersten Mal in der Altersklasse 50 auf. Im letzten Jahr, noch als Damen 40 III, konnten Sie leider die A Klasse nicht halten. Als die neuen Damen 50 II hofft das Team, nach einer guten Vorbereitung im Winter mit Trainer Tom Dennhardt, auf eine erfolgreiche Runde 2017. Die Mannschaft startet in der B Klasse. In einer Gruppe von acht Mannschaften hofft sie auf einen guten Platz im Mittelfeld. Wir lassen uns überraschen. Mit fünf Spielerinnen, Andrea Kah, Christiane Koch, Marinka Schulte-Langforth, Anja Wolf und Birgit Streuber-Hagenow, ist es nur ein kleiner Mannschaftskader, aber an Motivation fehlt es den Damen nicht. Alle freuen sich auf die Medenrunde 2017, auf schöne Spiele und eine tolle Tenniszeit auf der schönen Rot-Weiß-Anlage.

(Birgit Streuber-Hagenow)

Damen 55 I – Verbandsliga halten

Nach spannenden Spielen konnten sich die Spielerinnen der Damenmannschaft 55 - Gaby Hames, Petra Lichtensperger, Doris Wenzel, Fatima Eberhard, Hildegard Kienzle, Christa Kahl, Ruth Würtz und Heidi Saur am Ende der Saison 2016 den 3. Platz in der Verbandsliga sichern. Was die bevorstehende Saison 2017 anbelangt, will das Team in unveränderter Besetzung weiter erfolgreich in der Verbandliga mitspielen, um die Spielklasse zu erhalten.

Damen 55 II – in 2017 neu gemeldet

Die Damen 55 II sind als Team 2017 neu gemeldet und setzen sich überwiegend aus Spielerinnen zusammen, die im letzten Jahr die Damen 50 I bildeten. Die Saison 2016 verlief bei den Damen 50 I wieder einmal sehr spannend. Nach nicht so erfolgreichen Medenspielen zuvor fiel die Entscheidung am letzten Spieltag: Bei einem Sieg der A-Klassenerhalt, bei einer Niederlage der Abstieg! Ersatzgeschwächt ohne die Spielerinnen Renate Stephany und Uschi Bierbrauer an den Positionen 1 und 2 ging es nach Sprendlingen. Zwei Einzel gingen glatt verloren, ein Match-Tiebreak ging leider 13:15 an die Gegnerinnen, allerdings wurde auch ein Match-Tiebreak mit 13:11 gewonnen. So stand es nach den Einzeln 2:6 aus Wormser Sicht, und beide Doppel mussten jetzt gewonnen werden! Die neu formierten Doppel Sonja Gramlich / Birgit Streuber-Hagenow und Sylvia Jongerius / Deirdre Hendrick kämpften bis zum letzten Punkt – zweimal Tiebreak, zwei Siege! Mit 8:6 Punkten war nicht nur der Sieg sondern auch der Klassenerhalt geschafft! Glücklich feierten die Rot-Weißen mit den trotz Niederlage sehr netten Gegnerinnen den Abschluss der Medenrunde bis spät in den Abend. 2017 werden jetzt die Spielerinnen der ehemaligen Damen 50 mit weiteren neuen Mannschaftsmitgliedern bei den Damen 55 in der Rheinhessenliga aufschlagen. Sie sind sehr gespannt auf die Spiele und freuen sich auf neue Gegnerinnen und neue Spielorte.

(Sonja Gramlich)

ALTES RUDERHAUS
restaurant · biergarten · pension

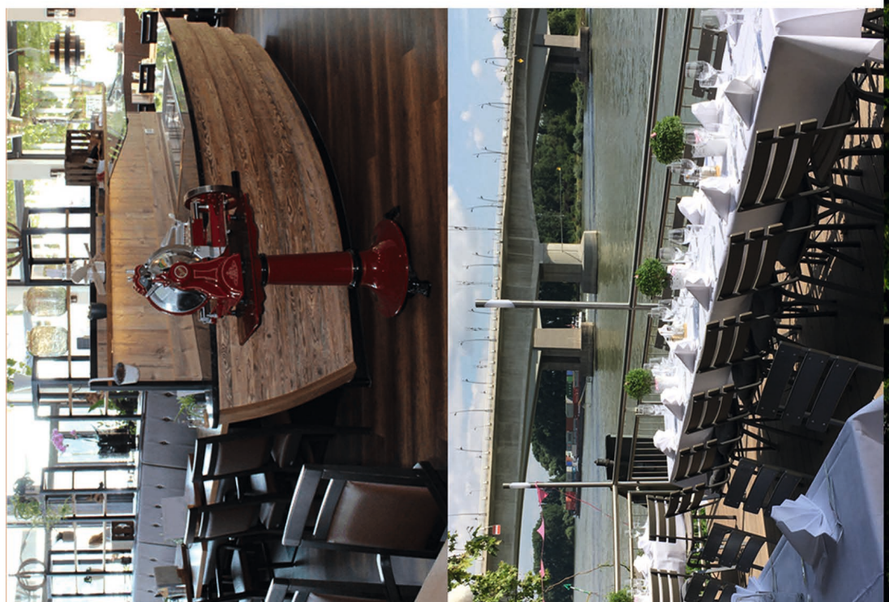
Restaurant mit Rheinterrasse
Schattiger Biergarten
Wechselnde Tagesgerichte
Barrierefreier Zugang
22 komfortable Zimmer, 2 Appartements

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Floßhafenstraße 7 | 67547 Worms

Pension (0 62 41) 30 86 200
Restaurant (0 62 41) 30 86 202
Fax (0 62 41) 30 86 201

Mail info@altes-ruderhaus.de
www.altes-ruderhaus.de



Rückblick 2016 / Ausblick 2017

Mädchen und Jungen – in allen Altersklassen unterwegs

Mädchen U18 I – Noch ein Jahr

Die erste Mannschaft, bestehend aus Sophie Vonhausen, Selina Löb, Dana Kolland, Lisa Anthofer und Kim Hoecker, konnte zu ihren Spielen in der Rheinhessenliga fast immer komplett antreten und war nur einmal auf Aushilfe angewiesen. Zum Einsatz kam U15-Spielerin Anne Graumann. Trotz vier Niederlagen und nur einem Sieg kann man positiv auf die Saison zurückblicken.

Zwar hatte man gleich im ersten Spiel mit dem Ausfall zweier Stammspielerinnen zu kämpfen, so dass man sich mit 2:12 beim TC Bürgerweide geschlagen geben musste. Jedoch konnte man mit einem deutlichen 12:2 Sieg gegen den TC Weiler einen wichtigen Schritt Richtung Klassenerhalt machen. Als nächstes standen die Partien gegen die beiden Top-Teams vom TC Boehringer Ingelheim und TSC Mainz an. Da schon vor der Saison klar war, dass die beiden Teams die Meisterschaft unter sich ausmachen würden, hatte man die 0:14 Niederlagen erwartet. Im letzten Spiel der Saison beim TC Hahnheim-Selzen musste man sich nach hart umkämpften Spielen mit 6:8 leider knapp geschlagen geben. Die Mannschaft beendete die Saison auf dem 5. Tabellenplatz und hatte das Ziel Klassenerhalt somit erreicht.

In diesem Jahr tritt die erste Mannschaft wieder in der Besetzung Sophie Vonhausen, Selina Löb, Dana Kolland und Kim Hoecker an. Einzig und allein Lisa Anthofer ist nun zu alt für die U18. Wieder geht die Mannschaft in der höchsten Spielklasse an den Start. Absteiger TC Weiler wird durch keinen Aufsteiger ersetzt und da auch Hahnheim-Selzen seine Mannschaft abgemeldet hat, setzt sich die Gruppe in diesem Jahr nur aus vier Mannschaften zusammen. Ziel ist es, wie in der letzten Saison bei der U18 (alle Spielerinnen Jahrgang 1999), noch einmal den Klassenerhalt zu schaffen.

Zwar scheint die Aufgabe des Klassenerhalts mit der neuen Zusammensetzung der Rheinhessenliga schwerer, jedoch hat auch der TC Bürgerweide mit dem altersbedingen Abgang ihrer Nummer 1 zu kämpfen, wodurch die Karten noch einmal neu gemischt werden. Durch die beinahe unschlagbar scheinenden Mannschaften vom TSC Mainz und TC Boehringer Ingelheim, wird die Entscheidung vermutlich im Spiel gegen die Mannschaft des TC Bürgerweide fallen. Sollte man immer auf die Bestbesetzung der Mannschaft bauen können, ist der Klassenerhalt auch in diesem Jahr ein durchaus erreichbares, wenn auch schweres Ziel.

(Lisa Anthofer)

Mädchen U18 II – ein „großes“ Team

Mädchen U18 II: (von links) Alicia Kundel, Marie Schäufle, Vera Edelmann, Lisa Anthofer

Die zweite Mannschaft der Mädchen U18 startete 2016 Jahr wieder in der B-Klasse. In der Mannschaft spielten Vera Edelmann, Alicia Kundel, Rebecca Irabor, Marie Schäufle, Alexa Schreiber, Anne Graumann und Sarah Lochbühler. Dreimal gab es Verstärkung aus der ersten Mannschaft von Lisa Anthofer und einmal sogar zusätzlich noch von Kim Hoecker. In einer großen Gruppe mit sieben Gegnern musste man leider zweimal in Unterzahl an den Start gehen, da die Mannschaft oft mit krankheitsbedingten Ausfällen zu kämpfen hatte.

Mit nur einer Niederlage gegen den späteren ungeschlagenen Aufsteiger in Unterzahl im ersten Spiel, zwei Unentschieden (eins davon ebenfalls in Unterzahl) und vier Siegen, kann man durchaus positiv auf die Saison zurückblicken. Mit dem dritten Tabellenplatz erreichte die Mannschaft mehr, als man sich vor der Saison erhofft hätte, da es immer schwer ist, wenn viele verschiedene Spielerinnen zum Einsatz kommen.

In der zweiten Mannschaft werden in dieser Saison Vera Edelmann, Rebecca Irabor, Alicia Kundel, Marie Schäufle, Anne Graummann, Anna Schuster und Sarah Lochbühler zum Einsatz kommen. Wieder sind es viele Spielerinnen und wieder wird viel rotiert werden, weshalb eine Prognose über das Abschneiden der Mannschaft schwer zu treffen ist. Alle Mädchen gehen motiviert in die neue Saison und jede wird versuchen das Beste aus sich herauszuholen. Der Tabellenplatz ist dabei nebensächlich und man wird sehen, wo man am Ende steht.

(Lisa Anthofer)

Mädchen U15 – keine Neuauflage in 2017

Mädchen U15: (von links) Rebecca Irabor, Sophia Bittner, Eleonora Schulte-Langforth, Anne Graumann

Die in der letzten Saison freiwillig in der untersten Spielklasse startende Mannschaft hatte aufgrund der Abmeldung einer gegnerischen Mannschaft nur vier Spiele. Für fast jede der Spielerinnen der neuen Mannschaft war es die erste Saison in der Medenrunde und somit waren ein Unentschieden und eine knappe Niederlage bei zwei zwar klaren Niederlagen trotzdem positiv zu betrachten. Zum Einsatz kamen Rebecca Irabor, Anne Graumann, Sarah Lochbühler, Anna Schuster, Sophia Bittner, Eleonora Schulte-Langforth und Kimberly Nold.

Da die Mannschaft unter zu vielen altersbedingten Abgängen zu kämpfen hat und zudem noch eine Spielerin verletzt ist, wird es 2017 leider keine Mannschaft bei den U15 Mädchen geben.

(Lisa Anthofer)

Jungen U18 I – geschlossene Mannschaftsleistung

In der Saison 2016 spielten für die U18 I neben dem Stamm-Team David Anthofer, Maximilian Brandau, William

Jungen U18 I: (von links) William Strebert, Maximilian Brandau, David Anthofer, Adrian Skalitz

Strebert und Adrian Skalitz auch Jason Nock, Julius Schreiber, Niklas Wagner, Moritz Wolf, Nicolas Brandau und Fabian Stok im Rückblick eine zufriedenstellende Saison in der A-Klasse.

Die Jungen starteten gleich zu Beginn der neuen Runde mit einem 9:5-Sieg gegen Boehringer Ingelheim 2 und setzten in dem zweiten Spiel mit einer starken und motivierten Mannschaft gegen TSV Schott Mainz 1 mit 14:0 die Siegesserie fort. Gegen die Bürgerweide war die Mannschaft aber chancenlos. Bis auf den Sieg von David Anthofer im Einzel mit 6:2 und 6:4, welcher immer zuverlässig seine Einzel gewann, verloren alle anderen ihre Matches. Trotz dieser Niederlage ließen die Spieler den Kopf nicht hängen und versuchten auch gegen TC Blau-Weiß Mainz ihr Bestes. Die Jungs spielten alle gut. Alle Matches waren ziemlich ausgeglichen, doch leider verloren Maximilian Brandau und Julius Schreiber jeweils ihre spannenden Einzel im Match-Tie-Break. Der Rückstand aus den Einzeln war letztendlich doch zu groß, um ihn in den Doppeln wieder aufzuholen. Somit verlor das Team knapp mit 5:9. In der Partie gegen TSG 46 Mainz-Bretzenheim gab es keinen Gewinner aber auch keinen Verlierer. Diese Partie war sehr ausgeglichen, was sich auch im Endergebnis von 7:7 widerspiegelte. Leider gab es dann im letzten Spiel keine Gewinnchance gegen den TC Weiler, der als Favorit in die Saison startete und sich letztendlich auch den Aufstieg sicherte.

Das Fazit von Mannschaftsführer Maximilian Brandau: „Wir sind froh, dass wir mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung den Klassenerhalt geschafft haben. Es hat uns allen viel Spaß gemacht und wir freuen uns auf die

kommende Saison 2017.“

In der Saison 2017 startet die Mannschaft mit dem nun eingespielten Team David Anthofer, Maximilian Brandau, Niklas Wagner, Julius Schreiber und Adrian Skalitz. Neu hinzugekommen sind außerdem Elias Scheuermann und Philipp Brauer. Die Mannschaft tritt in der A-Klasse an und das Minimalziel ist es, diese zu halten. In einer großen Gruppe mit acht Mannschaften ist alles möglich und bei einem guten Saisonverlauf ist der Aufstieg durchaus erreichbar.

(Maximilian Brandau und Lisa Anthofer)

Jungen U18 II – Aufstieg angepeilt

Jungen U18 II: (von links) Simon Blass, Niklas Wagner, Jason Nock, Philipp Brauer

In der B-Klasse gingen im letzten Jahr Jason Nock, Philipp Brauer, Julius Schreiber, Niklas Wagner, Jonas Eichinger, Simon Blass, Moritz Wolf, Nicolas Brandau, Fabian Stok und Simon Hofmockel an den Start. Bei vier Spielen reichte es leider nur für ein Unentschieden und drei (teilweise knappe) Niederlagen, was gleichbedeutend mit dem Abstieg war. Zu bedenken ist hierbei allerdings, dass die meisten Spieler noch bei den Jungen U15 spielten und somit gegen oft wesentlich ältere Spieler das Nachsehen hatten. Positiv zu betrachten ist vor allem die Leistung von Niklas Wagner, der sowohl in der ersten als auch zweiten Mannschaft, bei nur einer Niederlage, fast alle seine Einzel für sich entscheiden konnte.

In der neuen Saison 2017 fängt die Mannschaft in der C-Klasse praktisch wieder ganz von neuem an. Die Spieler, die nun alle schon ihre ersten Erfahrungen bei der U18 sammeln konnten, können positiv und mit neuer Motivation in die Saison starten. Für die Mannschaft um Jonas Eichinger, Simon Blass, Moritz Wolf, Nicolas Brandau, Simon Hofmockel, Alexander Büssow, Fabian Stok, Nils Götz und Jan Mosiewicz ist der Aufstieg ein durchaus realistisches Ziel. Hinzu kommt noch, dass man sich im Falle eines scheinbar engen Spiels oder gegen einen starken Gegner auch mit Julius Schreiber, Adrian Skalitz oder Philipp Brauer aus der ersten Mannschaft verstärken könnte.

(Lisa Anthofer)

Jungen U15 I – um den Aufstieg mitspielen

Gespielt wurden 2016 in der A-Klasse vier Spiele. Wie erwartet waren die Gegner recht stark und so mussten sich die Spieler um Maximilian Brandau (es spielten Adrian Skalitz, Philipp Brauer, Julius Schreiber, Simon Blass und Nicolas Brandau) dreimal geschlagen geben. Gegen Alzey erspielten sie sich ein Unentschieden, was den Abstieg in die B-Klasse nicht verhinderte.

In der neuen Saison gehen Elias Scheuermann, Julius Schreiber, Moritz Wolf und Nicolas Brandau und Alexander Büssow für die erste U15 Mannschaft an den Start. In der B-Klasse warten in diesem Jahr teilweise komplett unbekannte Gegner auf unsere Spieler. Sollte die Mannschaft oft in guter Besetzung antreten können, ist der Aufstieg durchaus erreichbar.

(Carmen Schreiber und Lisa Anthofer)

Jungen U15 I: (von links) Maximilian Brandau, Julius Schreiber, Simon Blass, Adrian Skalitz

Jungen U15 II ¬– dranbleiben ist die Devise

In der B-Klasse konnte sich unsere U15 II Mannschaft in der letzten Saison nicht durchsetzen. Alle Spiele wurden deutlich verloren. Dennoch konnten Moritz Wolf, Fabian Stok und Nicolas Brandau Einzelpunkte beisteuern. Ein Doppel mit Fabian Stok und Nils Götz wurde denkbar

MONTAGE- UND HAUS-MEISTERSERVICE

Ihr Team für alle Fälle!

Andreas Günther GmbH

- Trockenbau
- Kleinreparaturen
- Gebäudereinigung
- Winterdienst
- Urlaubsservice
- Schlüsseldienst
- Verkauf von Elektrogeräten
- Küchen- und Möbelmontage
- Einbau von Fenstern und Türen
- Einbau von genormten Baufertigteilen
- Entrümpelung und Sperrmüllentsorgung
- Dienstleistungen rund um Haus und Garten
- Verlegung von Fertigparkett und Laminat
- Alle anfallenden Gartenarbeiten (z.B. Heckenschnitt, Bäume fällen)

Sambugastr. 18
67550 Worms

Tel. 0 62 41 - 50 75 71
Fax 0 62 41 - 50 75 72

info@montage-hausmeisterservice.de
www.montage-hausmeisterservice.de

knapp mit 6:7, 6:7 verloren. Dranbleiben ist die Devise und in der C-Klasse wird wieder neu aufgeschlagen.

Für die Mannschaft treten 2017 Nils Götz, Carl Kloster, Marlon Bastian, Maik Krwaczyk, Felix Kundel, Florian Jung, Robert Graumann, Jonah Wilhelm, Maximilian Ludwig und Robin Kiefer in der C-Klasse an. Einige der Spieler sind noch sehr jung und spielen im ersten Jahr bei der U15 mit und andere sind zwar älter aber haben bisher auch erst wenige Einsätze gehabt. Somit dient diese Mannschaft den Spielern in erster Linie um Erfahrungen in der Medenrunde zu sammeln. Welcher Tabellenplatz am Ende dabei herausspringt ist nebensächlich und wird sich zeigen.

(Carmen Schreiber und Lisa Anthofer)

Jungen U12 – Erfahrungen sammeln

In der letzten Saison erreichten Nicolas Brandau, Leon Leuchtmann, Felix Kundel, Maximilian Ludwig, Robin Kiefer, Robert Graumann, Clemens Röser, Jonah Wilhelm und Luca Selbert mit einem Sieg den 5. Tabellenplatz. Alle konnten ihre teilweise ersten Medenrundenerfahrungen sammeln und Nico Brandau gewann an Position 1 souverän beide Einzel, die er spielte.

Auch in der aktuellen Saison geht es für die jungen Spieler darum Erfahrungen zu sammeln. Es spielen Nicolas Brandau, Felix Kundel, Florian Jung und Vincent Noll.

(Lisa Anthofer)

U10 gemischt – Nachwuchs fehlt

Für die U10 Mannschaft reichte es im letzten Jahr nur für den 5. Tabellenplatz. Ein klarer Sieg bei vier Niederlagen. Dabei wurden nicht nur die vier besten Spielerinnen und Spieler eingesetzt, sondern jeder sollte die Möglichkeit bekommen zu spielen. Somit ist auch der Tabellenplatz nebensächlich. Es spielten Lilly Hanisch, Leonie Benedix, Vincent Noll, Florian Jung, Felix Ludwig, Louis Leuchtmann, Chiara Bittner, Janina Zitt und Leni Saur.
Da die meisten Kinder, die letztes Jahr für diese Mannschaft spielten, in diesem Jahr 11 werden, gibt es aktuell keine U10 Mannschaft mehr.

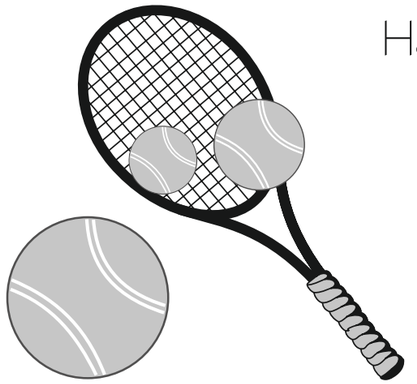
(Lisa Anthofer)

Jungen U15 II: (von links) Marlon Bastian, Nils Götz , Nicolas Brandau, Moritz Wolf

Bespannungsservice und Zubehör

Tennis-, Badminton- und Squashschläger
schnell & preiswert

Anruf genügt
Handy-Nr.: (0160) 92 64 87 17



Gernot Erkert
TC Rot-Weiß Worms
Buschgasse 8
67549 Worms

Seit 1930

WAAS
PARFÜMERIE
KOSMETIKINSTITUT
erleben !

le Parfum
...ihre kleine Parfümerie
individuell und persönlich

Worms · Am Obermarkt 11
Telefon (0 62 41) 64 82

Worms · Kämmererstraße 4
Telefon (0 62 41) 65 26

Die Mainzelmännchen

Unsere jüngsten Mannschaftsspieler

Bei den Mainzelmännchen traten in der Saison 2016 zwei Mannschaften an. In einer Kombination aus unterschiedlichen Staffelwettbewerben und Tennisspielen im Kleinfeld konnten die bis neunjährigen Kinder mit viel Freude ihr eigenes Können zeigen und Tennis als Mannschaftssport erleben.

Die Runde der Mainzelmännchen ist ein Wettbewerb, bei dem es nicht nur um Tennisspielen an sich geht, sondern auch um grundlegende Fähigkeiten und Fertigkeiten. So sind in den Staffeln Schnelligkeit, Wendigkeit, Sprungkraft, zielgenaues Werfen und Gefühl für Schläger und Ball gefragt. Das Spielen im Kleinfeld erfolgt mit etwas größeren, druckreduzierten Tennisbällen, sodass bereits in dieser Altersklasse zum Teil beachtliche Ballwechsel zu sehen sind.

Es war eine Freude zu erleben wie locker und unvoreingenommen unsere Kinder an ihre ersten Turniere herangegangen sind. Unvergesslich der Moment, in dem sich die Kinder durch die Siege der beiden Doppel den Tagessieg gegen TC Rot-Weiß Oppenheim/Nierstein I sicherten, was ihnen – wie sich dann herausstellte – gar nicht recht bewusst war. Als die Mannschaft nach den gewonnenen Doppeln zusammen kam und die Betreuerin bemerkte, dass sie damit auch insgesamt gewonnen hatten, war ein leises „Echt?“ zu hören. Ein stolzes Strahlen überkam die Gesichter der Kinder. Sie sprangen in die Höhe und ein Mädchen rief:“ Kommt mit, das müssen wir gleich Tom erzählen!“ ... und sie rannten los. Und genau so soll es sein. Es soll einfach Spaß machen – ohne Erfolgsdruck.

Vielleicht war neben den guten Leistungen unserer Kinder

diese lockere Einstellung mit ein Grund, weshalb die eine Mannschaft des TC Rot-Weiß Worms als Gruppenzweiter abschließen konnte. In der Saison 2016 spielten für den TC Rot-Weiß Worms: Carlotta John, Mika Heppel, Phil Milius, Sophie Röser, Ivan Lipchinsky, Mara Wilhelm, Jan Gräsel, Sophie Cankardas, Madeleine Cebbar, Lana Hamdoun und Mira Saur.

Auch in dieser Saison 2017 werden unsere Mainzelmännchen wieder antreten, um mit anderen Mannschaften aus der Umgebung um die Wette zu rennen und zu spielen.

(Birgit Heppel)

TEAM
ERDINGER
ALKOHOLFRE

AF VON MOLTKE · HOËCKER
Insolvenzverwalter
7549 Worms, Telefon 06241-91060

WORMS E.V.

WORMS E.V.

WORMS E.V.

AUER · GRAF VON MOLTKE · HOËCKER
anwälte & Insolvenzverwalter

Wilson

Weinprobe 2017

Veranstaltung schlägt Fußball-Europameisteschaft

Pricollo secco, Riesling, Grauer Burgunder… insgesamt verkosteten die Teilnehmer der Weinprobe am 1. Juli beim TC Rot-Weiß acht Weiß- und Rotweine. In der von Ingrid Sturm und Heidi Saur mit viel Engagement passend dekorierten Clubgaststätte lauschten die 23 Teilnehmer den Worten von Dr. Andreas Schreiber, der aus dem Weinkeller seines Weingutes in Worms-Abenheim ein Potpourrie von interessanten Weinen vorstellte. Für jeden Teilnehmer war ein Vesperteller vorbereitet, der für die nötige Grundlage sorgte. Dr. Schreiber stellte jeden Wein fachmännisch und so begeisternd vor, dass die Teilnehmer Zeit und Fußball vergaßen.

Ursprünglich war die Veranstaltung von 19 bis 21 Uhr geplant, da es aber allen so gut schmeckte und immer wieder Fragen an den Weinexperten gerichtet wurden, dauerte die Veranstaltung, die ja in die Zeit der Fußball-Europameisterschaften fiel, über die 1. Halbzeit der Begegnung Belgien gegen Wales hinaus. EM war vergessen und alles drehte sich bis kurz nach 22.00 Uhr um den Wein. Nicht nur Vergnügungswartin Heidi Saur, sondern alle Teilnehmer dankten Andreas Schreiber für den genussvollen, informativen und kurzweiligen Abend.

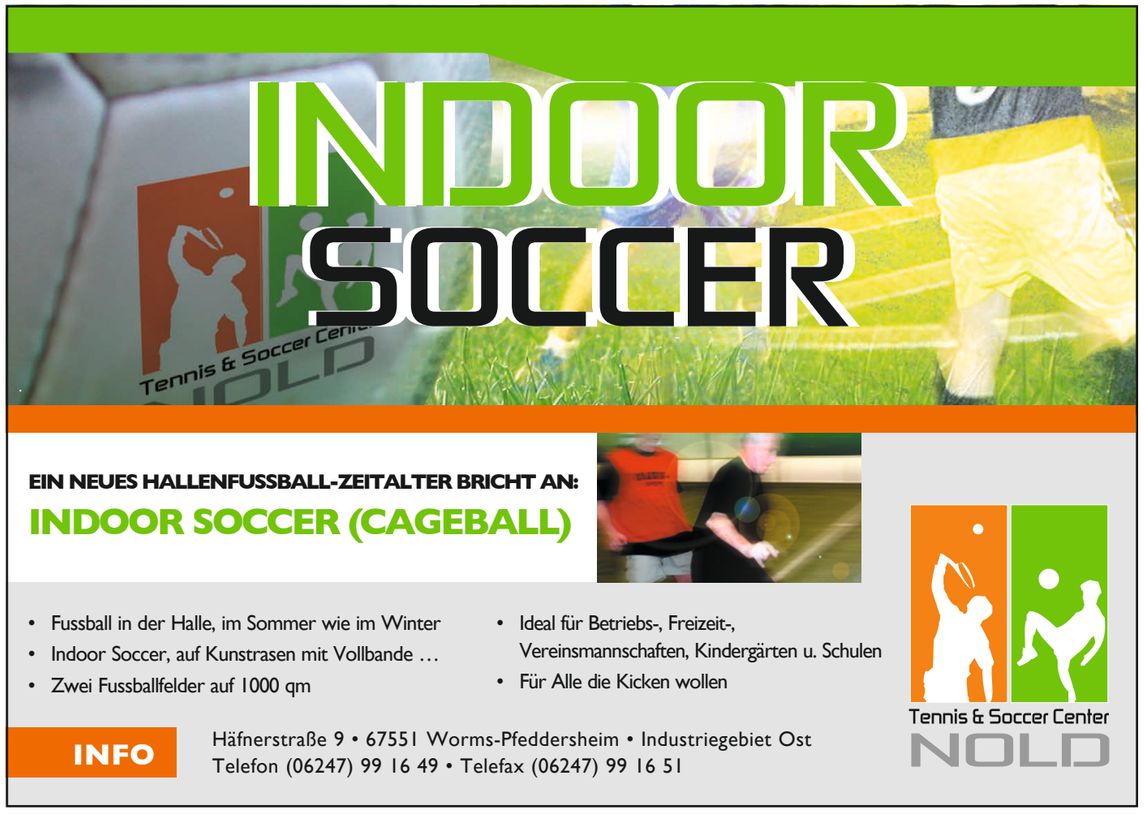
Natürlich wäre es noch schöner gewesen, wenn wir das Clubhaus hätten füllen können. Das wären dann etwa 50 Personen gewesen. Aber vielleicht gelingt uns das ja dieses Jahr. Habt Ihr Interesse an einer Neuauflage in diesem Jahr?

Postagenturen

LÖWEL
POSTAGENTUREN LÖWEL

55129 Mainz-Hechtsheim
55276 Oppenheim
55294 Bodenheim
67304 Eisenberg
67310 Hettenleidelheim
67112 Mutterstadt
67551 Ws-Pfeddersheim
67574 Osthofen

Mobil: 0170 / 47 12 753 · E-mail: gunterloewel@web.de



Tennisradler

Spaß bei Sonne und Regen

Am Sonntag, den 02. Oktober 2016 trafen sich „zufällig“ 19 Personen (10 - 82 Jahre) und ein Hund auf der Anlage des TC Rot-Weiß Worms - komischerweise hatte keiner einen Tennis-Schläger dabei. Dafür aber alle ein Fahrrad. Unter fachkundiger Vorausfahrt von Dieter Seilheimer war als unser Tagesziel die Fähre in Eich auf dem Hinweg festgelegt. Zurück sollte es dann auf der hessischen Seite von Gernsheim nach Worms gehen.

Bei schönem Sonnenschein startend und mit dem immer erhofften Rückenwind traten alle frohen Mutes in die Pedalen. So konnte nach 20 geradelten Kilometern eine erste größere Rast an der Fähre in Eich gemacht werden. Hier genossen wir neben Kaffee und Kuchen auch andere Kalt- und isotonische Getränke. Alsbald war die Fähre „Helene“ schon in Sichtweite und die Radbegeisterten rollten den Fähranleger bergab auf die neue Rheinfähre. Bei der kurzen Überfahrt sahen wir schon ein paar dunkle Wolken am Himmel in Richtung Worms.

Die höchste Steigung galt es nun zu überwinden, als die Fähre an hessischer Seite in Gernsheim anlegte und wir die 26 km lange Rückfahrt antraten. Auf immer asphaltierten Feld- und Radwegen (Hessischer Fernradweg 6) ging es nun „rheinaufwärts“ zurück nach Worms. Wie zu erwarten, kam der Wind nun nicht mehr von hinten und auch die dunklen Wolken immer näher. Wir haben noch eine kurze Pause gemacht, im interessanten Steiner Wald von Nordheim mit den Überresten der gleichnamigen Burg. Dann galt es die letzten Kilometer in Angriff zu nehmen.

Kurz vor Erreichen der Rheinbrücke erwischte es die Spitzengruppe aber auch alle anderen - ein kurzer heftiger Regenschauer zwang zum Anziehen der mitgeführten Schutzkleidung. Zurück auf Wormser Seite sammelten wir uns unter der regenschützenden Rheinbrücke. Bald war die Gruppe wieder komplett, die Kraft lies nach, der Hunger nahm zu und führte uns zum Ausgangspunkt: Buschgasse 11. Dort trafen sich dann alle Radfahrer und weitere Mitglieder zum gemütlichen und verdienten gemeinsamen Abendessen. Unser Dank gilt Dieter Seilheimer für die tolle Routenführung und die wohl ausgesuchten Radwege. Leider war er der einzige, der sich einen Plattfuß eingefahren hattte. Aber bis zu unserer Radtour in diesem Jahr wird er das Loch wieder geflickt haben!

(Frank Saur)

Besuchen Sie das **Energiezentrum Worms**

Erleben Sie modernste Heiztechnik live!

Aktuelle Aktionen & Informationen zu KLIMA-GERÄTEN

Unser Energiezentrum Worms in der Klosterstr. 22 ist

Freitag von 14.00-18.00 Uhr und
Samstag von 10.00-16.00 Uhr geöffnet.
Andere Termine nach Vereinbarung unter 06247-7401

Wir freuen uns auf Ihren Besuch....

- Beratung
- Gasheizungen
- Ölheizungen
- Solaranlagen
- Kaminöfen
- Klimageräte
- Lüftung
- Wärmepumpen

Grasweg 22 • 67591 Mörstadt • Tel.: 06247-7401
www.dirkhartmann.net • info@dirkhartmann.net

Dirk Hartmann Mein Bad. Meine Wärme.

Nikolausfeier bei Rot-Weiß

Gelungene Fortsetzung einer langen Tradition

An weihnachtlich liebevoll dekorierten Tischen sitzend wurden alle Kinder und Eltern vom „Ober-Nikolaus“ Heidi Saur herzlich zur Nikolausfeier am 10.12.2016 im Clubhaus begrüßt.

„Märchenonkel“ Peter Heppel stimmte die Kinder auf den abwechslungsreichen Nachmittag mit einer lustigen Weihnachtsgeschichte ein.

Alle Plätze im Clubhaus waren bis auf den letzten Stuhl belegt. Zuerst wurde den Worten Peters zugehört, später dann gabt es Musik.

Mika Heppel am Cello und Mira Saur mit der Blockflöte stimmen Weihnachtsklassiker an. Es wurde gemeinsam gesungen, gelacht und geklatscht. Später wurde das Duo unterstützt von Birgit Heppel (Gitarre) und Sandra Saur (Geige) und zum Quartett ergänzt.

Dann zaubern fünf nette Küchenfeen selbstgebackene Waffeln und kamen mit dem Backen kaum nach, so reißend war im wahrsten Sinne des Wortes der Absatz und so groß die Nachfrage bei allen Kindern und auch Eltern. Dazu gabt es leckeren Kinderpunsch.

Anschließend bastelten die Kinder an allen Tischen mit großer Begeisterung leuchtende Schneemänner, Papier-Sterne und Tannenbäumchen aus Draht.

Abschließendes Highlight waren die Geschenke für alle Kinder, welche der Nikolaus persönlich vorbeigebracht hatte. Es hat allen viel Spaß gemacht.

Schon heute freuen wir uns auf eine Wiederholung und danken den zahlreichen Gästen.

(Text und Bilder: Frank Saur)

FRISCHFISCH, FEINKOST & BISTRO
FISCHECKE MERZ
AM LUTHERBAUM
ALZEYER STRASSE 227
67549 WORMS
TEL: 06241 - 97 42 193
FAX: 06241 - 97 42 195
ÖFFNUNGSZEITEN:
DI-FR 8.30 - 18.00 UHR
SA 8.30 - 13.00 UHR

Events in der Wintersaison

Die Schleifchenturniere

Während sich die aktiven Mitglieder im Sommer (mehr oder weniger zwangsläufig) regelmäßig sehen und die gemütlichen Zusammenkünfte häufig ganz spontan entstehen, muss der Geselligkeit im Winter ein wenig „auf die Sprünge“ geholfen werden. Zu diesem Zweck werden in loser Folge Schleifchenturniere veranstaltet. Die Regeln sind einfach:

- es kann jeder teilnehmen, unabhängig von Alter, Geschlecht und Spielstärke
- es wird, wenn möglich, in gemischten Doppeln gespielt
- jedes Match dauert 15 Minuten und für jedes Match werden neue Teams und Paarungen ausgelöst
- das siegreiche Doppel erhält eine Schleife am Schläger; wer am Ende die meisten Schleifen am Schläger hat, hat gewonnen.

Oberstes Gebot für die Spielerinnen und Spieler ist die Rücksichtnahme auf schwächere Teilnehmer; der Spaß am gemeinsamen Sport soll im Vordergrund stehen!

In der vergangenen Wintersaison wurden nach diesen Regeln drei Schleifchenturniere in der Tennishalle Nold veranstaltet, jeweils von 18 – 21 Uhr. Die Resonanz war großartig: es gab jeweils um die 20, einmal sogar 27 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Und das Konzept ging voll auf: das Alter lag zwischen 11 und 65 Jahren, die LK-Stufen zwischen 7 und 23 und alle hatten viel Spaß. Dank großzügiger Spenden der Parfümerie Waas und der Fa. Automaten-Bastian konnten die Sieger sogar mit attraktiven Preisen (Kosmetik-Artikel, Power-Banks) belohnt werden. Beim gemeinsamen Essen im Anschluss an den sportlichen Teil war dann ausreichend Gelegenheit, die sportlichen Leistungen kritisch zu bewerten, über die kommende Medenrunde zu spekulieren und, und, und …

Bei diesem positiven Fazit ist eine Wiederholung in der nächsten Winterrunde sicher!

(Frank Gaedt)

Heimspiele 2017

Tag	Datum	Uhrzeit	Runde	Gruppe	Mannschaft Rot-Weiß	Gastmannschaft
Fr.	28.04.	15:00	1. Runde	Jungen U 15 C-Klasse Gr. 086	TC Rot-Weiß Worms 2	TSV Schott Mainz 1
Sa.	29.04.	13:30	1. Runde	Damen 50 A-Klasse Gr. 059	TC Rot-Weiß Worms 1	TV Laubenheim 1883 1
Sa.	29.04.	13:30	1. Runde	Damen 50 B-Klasse Gr. 060	TC Rot-Weiß Worms 2	TC Pfeddersheim 1
Sa.	29.04.	13:30	1. Runde	Herren 40 C-Klasse Gr. 022	TC Rot-Weiß Worms 3	SV Alemannia Waldalgesheim 1
So.	30.04.	9:30	1. Runde	Damen 30 B-Klasse Gr. 041	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Marienborn 1
So.	30.04.	9:30	1. Runde	Herren C-Klasse Gr. 007	TC Rot-Weiß Worms 2	TC RW Oppenheim/Nierstein 2
Mo.	01.05.	9:30	1. Runde	Damen 50 A-Klasse Gr. 059	TC Rot-Weiß Worms 1	SG Eimsheim/Undenheim 1
Mo.	01.05.	9:30	1. Runde	Damen B-Klasse Gr. 102	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Blau-Weiß Mainz 1
Mo.	01.05.	9:30	2. Runde	Herren 55 A-Klasse Gr. 066	TC Rot-Weiß Worms 2	TC Weiler 1
Sa.	06.05.	9:00	1. Runde	Jungen U 12 B-Klasse Gr. 097	TC Rot-Weiß Worms 1	TSG Drais 1876 1
Sa.	06.05.	9:00	1. Runde	Mädchen U 18 B-Klasse Gr. 047	TC Rot-Weiß Worms 2	TC BW Klein-Winternheim 1
Sa.	06.05.	13:30	1. Runde	Damen 55 Verbandsliga Gr. 039	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Rh.-W. Neuwied 1
Sa.	06.05.	13:30	2. Runde	Herren 40 B-Klasse Gr. 020	TC Rot-Weiß Worms 2	SG Eich/Rheindürkheim 1
Sa.	06.05.	13:30	2. Runde	Herren 55 Oberliga Gr. 013	TC Rot-Weiß Worms 1	Tennisfreunde Budenheim 1
So.	07.05.	9:30	2. Runde	Herren 30 A-Klasse Gr. 013	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Gensingen 3
So.	07.05.	14:00	2. Runde	Herren 60 A-Klasse Gr. 063	SG RW Worms/TCO 2	TC Boehringer Ingelheim 2
Mo.	08.05.	11:00	1. Runde	Herren 70 Oberliga Gr. 022	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Schwarz-Weiß Merzig 1
Mi.	10.05.	11:00	2. Runde	Herren 65 B-Klasse Gr. 025	TC Rot-Weiß Worms 2	TC Gensingen 1
Fr.	12.05.	15:00	2. Runde	Jungen U 15 B-Klasse Gr. 083	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Bürgerweide Worms 2
Fr.	12.05.	15:00	3. Runde	Jungen U 15 C-Klasse Gr. 086	TC Rot-Weiß Worms 2	TSV 1881 Gau-Odernheim 1
Sa.	13.05.	9:00	3. Runde	Jungen U 18 A-Klasse Gr. 052	TC Rot-Weiß Worms 1	DJK Tennisverein Mainzer Sand e.V. 1
Sa.	13.05.	9:00	2. Runde	Jungen U 18 C-Klasse Gr. 055	TC Rot-Weiß Worms 2	Tennisclub Nieder-Olm e.V. 1
Sa.	13.05.	13:30	3. Runde	Damen 40 Oberliga Gr. 032	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Blau-Weiss Maxdorf 1
Sa.	13.05.	13:30	3. Runde	Damen 55 Rheinhessenliga Gr. 043	TC Rot-Weiß Worms 2	SV Rotamint-Rhein-Nahe Bingen 1
Sa.	13.05.	13:30	2. Runde	Damen 55 Verbandsliga Gr. 039	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Landskrone Oppenheim 1
So.	14.05.	14:00	2. Runde	Herren 60 Verbandsliga Gr. 018	TC Rot-Weiß Worms 1	HTC Bad Neuenahr 1
Mo.	15.05.	11:00	1. Runde	Herren 70 A-Klasse Gr. 031	TC Rot-Weiß Worms 2	TC RW Oppenheim/Nierstein 1
Sa.	20.05.	9:00	3. Runde	Jungen U 12 B-Klasse Gr. 097	TC Rot-Weiß Worms 1	TC BW Klein-Winternheim 1
Sa.	20.05.	9:00	4. Runde	Jungen U 18 A-Klasse Gr. 052	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Weiler 2
Sa.	20.05.	9:00	3. Runde	Mädchen U 18 B-Klasse Gr. 047	TC Rot-Weiß Worms 2	TV Laubenheim 1883 1
Sa.	20.05.	13:30	4. Runde	Damen 40 Oberliga Gr. 032	TC Rot-Weiß Worms 1	TSV Schott Mainz 1
Sa.	20.05.	13:30	2. Runde	Damen 50 B-Klasse Gr. 060	TC Rot-Weiß Worms 2	TC Weiler 1
Sa.	20.05.	13:30	3. Runde	Herren 50 A-Klasse Gr. 028	TC Rot-Weiß Worms 1	Ockenheimer Tennisclub e.V. 1
So.	21.05.	9:30	2. Runde	Damen C-Klasse Gr. 106	TC Rot-Weiß Worms 2	TC Mainz e.V. 2
So.	21.05.	9:30	3. Runde	Herren A-Klasse Gr. 003	TC Rot-Weiß Worms 1	TSC Mainz 4
So.	21.05.	14:00	4. Runde	Herren 60 A-Klasse Gr. 063	SG RW Worms/TCO 2	TC Wöllstein 1
Mo.	22.05.	11:00	3. Runde	Herren 70 Oberliga Gr. 022	TC Rot-Weiß Worms 1	TC BW Herschbach 1
Mi.	24.05.	11:00	2. Runde	Herren 65 Verbandsliga Gr. 021	TC Rot-Weiß Worms 1	Spvgg. Nahbollenbach 1
Do.	25.05.	9:30	3. Runde	Damen 50 B-Klasse Gr. 060	TC Rot-Weiß Worms 2	SG Sprendlingen/Alzey 1
Do.	25.05.	9:30	4. Runde	Herren 40 B-Klasse Gr. 020	TC Rot-Weiß Worms 2	TC Alsheim 1
Do.	25.05.	9:30	3. Runde	Herren 40 Rheinhessenliga Gr. 016	TC Rot-Weiß Worms 1	TSG 46 Mainz-Bretzenheim 1
Do.	25.05.	9:30	4. Runde	Herren 50 A-Klasse Gr. 028	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Alsheim 1
Sa.	27.05.	9:00	5. Runde	Jungen U 18 A-Klasse Gr. 052	TC Rot-Weiß Worms 1	SVW Mainz-Weisenau 1
Sa.	27.05.	9:00	4. Runde	Jungen U 18 C-Klasse Gr. 055	TC Rot-Weiß Worms 2	TC Stadecken-Elsheim 1
Sa.	27.05.	13:30	5. Runde	Damen 55 Rheinhessenliga Gr. 043	TC Rot-Weiß Worms 2	TV Grün-Weiß Mainz 1
Sa.	27.05.	13:30	5. Runde	Herren 40 B-Klasse Gr. 020	TC Rot-Weiß Worms 2	SV Rotamint-Rhein-Nahe Bingen 1
Sa.	27.05.	13:30	4. Runde	Herren 40 C-Klasse Gr. 022	TC Rot-Weiß Worms 3	TC Grün-Weiß Bingen 1
Sa.	27.05.	13:30	5. Runde	Herren 55 Oberliga Gr. 013	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Blau-Weiß Beckingen 1
So.	28.05.	9:30	3. Runde	Damen 30 B-Klasse Gr. 041	TC Rot-Weiß Worms 1	TSC Saulheim 2
So.	28.05.	9:30	3. Runde	Herren 30 A-Klasse Gr. 013	TC Rot-Weiß Worms 1	SG Alsheim/Rheindürkheim 1
So.	28.05.	9:30	4. Runde	Herren A-Klasse Gr. 003	TC Rot-Weiß Worms 1	TV Laubenheim 1883 1
So.	28.05.	9:30	4. Runde	Herren C-Klasse Gr. 007	TC Rot-Weiß Worms 2	TSV 1881 Gau-Odernheim 1
So.	28.05.	14:00	4. Runde	Herren 60 Verbandsliga Gr. 018	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Grün-Weiss Neustadt 1
Mi.	31.05.	11:00	3. Runde	Herren 65 Verbandsliga Gr. 021	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Treis 1
Mi.	07.06.	11:00	4. Runde	Herren 65 B-Klasse Gr. 025	TC Rot-Weiß Worms 2	TC Lörzweiler 2
Sa.	10.06.	9:00	5. Runde	Jungen U 12 B-Klasse Gr. 097	TC Rot-Weiß Worms 1	TSV Schott Mainz 1
Sa.	10.06.	9:00	3. Runde	Mädchen U 18 Rheinhessenliga Gr. 044	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Bürgerweide Worms 1
Sa.	10.06.	13:30	5. Runde	Damen 50 B-Klasse Gr. 060	TC Rot-Weiß Worms 2	TC BW Klein-Winternheim 2
Sa.	10.06.	13:30	6. Runde	Damen 55 Rheinhessenliga Gr. 043	TC Rot-Weiß Worms 2	TG Osthofen 1848 1
Sa.	10.06.	13:30	5. Runde	Damen 55 Verbandsliga Gr. 039	TC Rot-Weiß Worms 1	BASF TC Ludwigshafen 1
Sa.	10.06.	13:30	6. Runde	Herren 50 A-Klasse Gr. 028	TC Rot-Weiß Worms 1	TV 1846 Alzey 1
So.	11.06.	9:30	5. Runde	Damen B-Klasse Gr. 102	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Marienborn 1
So.	11.06.	14:00	6. Runde	Herren 60 A-Klasse Gr. 063	SG RW Worms/TCO 2	TC Eimsheim 1
So.	11.06.	14:00	5. Runde	Herren 60 Verbandsliga Gr. 018	TC Rot-Weiß Worms 1	TG Osthofen 1848 1
Mo.	12.06.	11:00	4. Runde	Herren 70 A-Klasse Gr. 031	TC Rot-Weiß Worms 2	TC Lörzweiler 1
Fr.	16.06.	15:00	5. Runde	Jungen U 15 B-Klasse Gr. 083	TC Rot-Weiß Worms 1	SVW Mainz-Weisenau 1
Mo.	19.06.	11:00	5. Runde	Herren 70 A-Klasse Gr. 031	TC Rot-Weiß Worms 2	SG Drais/Römerquelle 1
Mo.	19.06.	11:00	6. Runde	Herren 70 Oberliga Gr. 022	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Blau-Weiss Maxdorf 1
Fr.	23.06.	15:00	5. Runde	Jungen U 15 C-Klasse Gr. 086	TC Rot-Weiß Worms 2	TV Grün-Weiß Mainz 1
Sa.	24.06.	9:00	7. Runde	Jungen U 18 A-Klasse Gr. 052	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Blau-Weiß Mainz 1
Sa.	24.06.	13:30	8. Runde	Damen 40 Oberliga Gr. 032	TC Rot-Weiß Worms 1	TC RW Boppard 1
Sa.	24.06.	13:30	6. Runde	Herren 40 Rheinhessenliga Gr. 016	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Boehringer Ingelheim 1
Sa.	24.06.	13:30	7. Runde	Herren 55 Oberliga Gr. 013	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Idar-Oberstein 1
So.	25.06.	9:30	5. Runde	Damen C-Klasse Gr. 106	TC Rot-Weiß Worms 2	SG Eimsheim/Dalheim 2
So.	25.06.	9:30	5. Runde	Herren 30 A-Klasse Gr. 013	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Marienborn 1
So.	25.06.	9:30	5. Runde	Herren C-Klasse Gr. 007	TC Rot-Weiß Worms 2	TC Grün-Weiß Bingen 1
Mo.	26.06.	11:00	7. Runde	Herren 70 Oberliga Gr. 022	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Hassloch 1
Fr.	30.06.	15:00	7. Runde	Jungen U 15 B-Klasse Gr. 083	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Römerquelle 1977 1
Sa.	01.07.	13:30	9. Runde	Damen 40 Oberliga Gr. 032	TC Rot-Weiß Worms 1	TC Trier 1
Sa.	01.07.	13:30	7. Runde	Herren 40 Rheinhessenliga Gr. 016	TC Rot-Weiß Worms 1	TSG Flonheim 1861 2
Sa.	01.07.	13:30	5. Runde	Herren 55 A-Klasse Gr. 066	TC Rot-Weiß Worms 2	TC Gensingen 1

ROWE MOTOR OIL

ALLES RUND UMS AUTO

BARVERKAUF

ausgewählte Verkaufsprodukte zu verbraucherfreundlichen Werkspreisen ständig verfügbar

STANDORT WORMS
Langgewann 101
67547 Worms
Donnerstag 10 – 18 Uhr

STANDORT BUBENHEIM
Borkensteiner Mühle 7
67308 Bubenheim
Mittwoch 10 – 16 Uhr

PUNKTE SAMMELN UND PRÄMIEN SICHERN
ROWE friends.de

ROWE MINERALÖLWERK GMBH | Langgewann 101 | 67547 Worms
06241-5906-306 | info@rowe.com.de | www.rowe.com.de

Jubilare 2017

In diesem Jahr dürfen wir folgenden Mitgliedern für Ihre langjährige Vereinszugehörigkeit danken.

25 JAHRE

Roland Höhn
Claudia Hornborstel-Müller
Heidi Saur

40 JAHRE

Stefan Brandau
Gunter Feil
Georg Maron
Christian Schrade
Harald Seel
Gerda Walther
Hans-Ludwig Walther

50 JAHRE

Klemens Demmig
Hiltrud Feldhäuser
Karl Gebauer
Renate Gebauer
Petra Lichtensberger

60 JAHRE

Jürgen Lorenz

Termine 2017

Veranstaltungen und Turniere des TC Rot-Weiß Worms

16. April:	Eröffnung der Plätze
22. April:	Saisoneröffnung mit Schleifchenturnier und
	Vorstellung des neuen Wirtes
23. April:	Deutschland spielt Tennis - Tag der offenen Tür
3.-5. Juni:	1. Pfingst-Cup
17.-18. Juni:	3. Pfrimmpark Cup
11.-13. Juli:	LK-Tagesturnier
3.-7. Juli:	1. Tenniscamp für Kinder und Erwachsene
7.-11. August:	2. Tenniscamp für Kinder und Erwachsene
7.-9. September	3. Wormser Jugendstadtmeisterschaften
23.-24. September	3. Lotto Team Cup
30. September:	1. Last-HopeCup

Außerdem sind ein Sommerfest, ein Jugendtag, eine Fahrradtour, sowie diverse weitere Veranstaltungen geplant.

Die Termine sowie Informationen zu allen Veranstaltungen werden rechtzeitig im Newsletter sowie über unsere Homepage bekannt gegeben. Der Vergnügungsausschuss freut sich über weitere Vorschläge und Initiativen.

Dr. Fischer, Wilhelm & Partner

Steuerberater
Wirtschaftsprüfer
Rechtsanwalt
PartG mbB

Dipl.-Kfm. Dr. jur. Uwe Fischer
Rechtsanwalt * Steuerberater * Wirtschaftsprüfer

Dipl.-Kfm. Theo Reiß
Wirtschaftsprüfer * Steuerberater

Dipl.-Finanzw. (FH) Klaus Wilhelm
Wirtschaftsprüfer * Steuerberater

Dipl.-BW (FH) Elke Belzer
Steuerberaterin

Alzeyer Straße 156 * 67549 Worms
Tel. (06241) 97 80 8 - 0 * Fax 97 80 8 - 24
info-wo@f-w-p.com * www.f-w-p.com

SATWARE AG

Agentur & IT-Service

IT-Service für privat und Geschäft

06241 98728-20

shop.satware.com